



DER NATUR AUF DER SPUR

Jahresprogramm 2019



*Bayerischer
Wald*

Naturpark
Bayerischer Wald



März

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31

August

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30	31	

April

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30					

September

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30						

Mai

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	31		

Oktober

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	31		

Juni

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
				1	2	
3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30

November

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	

Juli

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30	31				

Dezember

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30	31					

- Naturpark-Informationshaus
- Infozentrum Grenzbahnhof
- Veranstaltungen Außernzell
- Umweltstation Viechtach, Pfahl-Infostelle
- Veranstaltungen Wiesenfelden
- Veranstaltungen Sankt Englmar

- Veranstaltungen Stadt Bogen
- Netzwerk Streuobst Bayerischer Vorwald
- Veranstalt. u. Exkursionen im Ilztal
- Veranstaltungen Großer Arber
- Veranstaltungen im Naturparkgebiet
- Lehrerfortbildung

Veranstaltungen, Ausstellungen, Exkursionen

- Naturpark – Informationshaus, Zwiesel..... Seite 4
- Naturpark Stiftung..... Seite 7
- NaturparkWelten und Umweltstation Grenzbahnhof Eisenstein, D & CZ Seite 8
- Naturpark Infostelle „Würzinger Haus“, Außernzell Seite 26
- Pfahl-Infostelle und Umweltstation Viechtach Seite 27
- Veranstaltungen in der Gemeinde Wiesenfelden..... Seite 33
- Veranstaltungen in Sankt Englmar..... Seite 34
- Veranstaltungen in der Stadt Bogen..... Seite 35
- Naturpark Infostelle Bahnhof Bogen..... Seite 36
- Veranstaltungen Netzwerk Streuobst Bayerischer Vorwald Seite 37
- Veranstaltungen und Exkursionen im Ilztal Seite 38
- Veranstaltungen und Exkursionen rund um den Großen Arber. . Seite 44
- Projektstage für Schulklassen Seite 54
- Lehrerfortbildungen..... Seite 59
- Exkursionen im Naturparkgebiet..... Seite 63
- Anmeldeformular für Projektstage Seite 69
- Karte zum Ausklappen..... Seite 71
- Kontaktadressen der Informationsstellen des Naturpark Bayerischer Wald und seiner benachbarten Schutzgebiete. Seite 73

Werden Sie Fördermitglied im Verein Naturpark Bayerischer Wald e.V. Informationen unter 09922 80 24 80



Veranstaltungen im Naturpark Informationshaus Zwiesel



Alle Veranstaltungen sind kostenlos,
keine Anmeldung erforderlich.

Januar

Vortrag: Insektensterben, Bienensterben, Artenschwund – ist es wirklich so schlimm?

Referentin: Dorothea Haas, Viechtach

Dienstag: 29.01.2019, Beginn: 19.30 Uhr, Dauer: ca. 1,5 Std.

Zusammen mit der BN – Kreisgruppe Regen

Februar

Vortrag: Wolf, Wild und Weide – Wie kann ein Miteinander gelingen?

Referentin: Dr. Katrin Kunz, Sachbearbeiterin Projekt „Kommunikation Wolf“ (Niederbayern)

Bayerisches Landesamt für Umwelt

Donnerstag: 07.02.2019, Beginn: 19.30 Uhr, Dauer: ca. 1,5 Std.

März

Astronomietag und Earth Hour im Zeichen der „Lichtverschmutzung“

Im Rahmen des diesjährigen Astronomietages der Vereinigung der Sternfreunde und der Earth Hour steht das Thema der „Lichtverschmutzung“ ganz im Vordergrund. Neben dem neuen Projekt „Lichtverschmutzung - gemeinsame Lösungsansätze“ werden die verschiedenen Auswirkungen des Verlustes der dunklen Nacht vorgestellt.

Referenten: Josef Bastl, Bayerwald Sternwarte; Dr. Julia Freund, Projektkoordinatorin „Lichtverschmutzung“ des Naturparks

Samstag: 30.03.2019, Beginn: 19.30 Uhr, Dauer: ca. 1,5 Std.

Gemeinsame Veranstaltung mit Bayerwald Sternwarte im Rahmen des INTERREG-Projektes „Lichtverschmutzung – gemeinsame Lösungsansätze“

April

Vortrag und Ausstellungseröffnung: Die Feldlerche - Vogel des Jahres 2019

Referenten: Ruth Waas, Dr. Christian Stierstorfer

Donnerstag: 11.04.2019, Beginn: 19.30 Uhr, Dauer: ca. 1,5 Std.

Zusammen mit dem LBV, Kreisgruppe Regen

Juni

Vortrag und Exkursion: „Vielfältige Lebensräume im „Frauenauer Wald“ – ein Waldgebiet im Herzen des Naturparks stellt sich vor

Referenten: Dr. Stefan Schaffner, Erhard Dick, AELF Regen

Samstag: 29.06.2019, Beginn: 14.00 Uhr, Dauer: ca. 3-4 Std.

Kurzer Vortrag zur Einführung, ab ca. 15.00 Uhr Exkursion im Bereich Bärnzell („Frauenauer Wald“), Bildung von Fahrgemeinschaften, Zusammen mit dem AELF Regen

November

Vorträge zum Thema „Sternenpark - Lichtverschmutzung“

Um die Dunkelheit der Nacht und zu bewahren, ist ein Sternenpark Bayerischer Wald im Gespräch. An diesem Abend wollen wir erörtern was ein Sternenpark im Bayerischen Wald bieten und wie Lichtverschmutzung vermieden werden kann.

Referenten: Dr. Julia Freund, Projektkoordinatorin „Lichtverschmutzung“ des Naturparks und weitere N.N.

Donnerstag: 07.11.2019, Beginn: 19.30 Uhr, Dauer: ca. 1,5 Std.

Zusammen mit Projektpartner Aktivität Pro

Das INTERREG-Projekt „Lichtverschmutzung – gemeinsame Lösungsansätze“ beschäftigt sich mit der Problematik der wachsenden Lichtverschmutzung und den Möglichkeiten zum Erhalt des dunklen Nachthimmels. Im Rahmen dieses Projektes arbeitet der tschechische Leadpartner Aktivität Pro, o.s. mit dem Naturpark Bayerischer Wald eng zusammen, um Lichtverschmutzung grenzübergreifend zu vermeiden. Im Informationshaus Zwiesel gibt es eine Dauerausstellung zu diesem Thema, die zu den normalen Öffnungszeiten besichtigt werden kann. Eine mobile Version der Ausstellung kann bei Bedarf ausgeliehen werden. Gemeinsam mit dem Nationalpark Bayerischer Wald wird ein

Sternenpark in der Region angestrebt. Zum Thema „Lichtverschmutzung“ bieten wir zudem verschiedene öffentliche Veranstaltungen, wie Infoabende und Sternbeobachtungen, an. Wir freuen uns über Ihr Interesse und über eine rege Teilnahme an den Veranstaltungen.



Ziel ETZ | Cíl EÚS
Freistaat Bayern –
Tschechische Republik
Česká republika –
Svobodný stát Bavorsko
2014 – 2020 (INTERREG V)



Europäische Union
Evropská unie
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung
Evropský fond pro
regionální rozvoj

Der Natur auf der Spur

Das Naturpark-Informationshaus, erbaut als Nullenergiehaus aus Holz mit Solarfassade, informiert auf eine etwas andere Art und Weise. Mit einer Dauerausstellung ohne Texte, nur mit Bildern, ausgerichtet gerade auch auf Kinder und Familien mit Kindern, werden das Gebiet des Naturpark Bayer. Wald und die Aufgaben des Naturparkvereins vorgestellt. Informationen gibt es darüber hinaus zum Sonnenhaus und zur energiesparenden Holzbauweise. Die Dauerausstellung informiert über:

- Energietechnik des Gebäudes und baubiologische Altbauanierung
 - Wälder
 - Moore
 - Gewässer
 - Landwirtschaft
 - Lichtverschmutzung - Wird die Nacht zum Tag?
- und bietet:
- ein Wiesenkino
 - eine überdimensionale Hecke
 - ein Spiegelkabinett zum Thema Freizeit
 - einen Spielbereich für Kleinkinder und Vieles mehr!

Veranstaltungen im Naturpark Informationshaus Zwiesel

In die Ausstellung integriert ist ebenfalls eine Infostelle des benachbarten Nationalparks Bayerischer Wald. Darüber hinaus gibt es wechselnde Sonderausstellungen und eine Bücherei mit Fachliteratur.

Im Veranstaltungsraum finden Sie, neben den Vorträgen und Seminaren aus dem jeweils aktuellen Bildungsprogramm, Filme über:

- Naturparkgebiet und Naturparkarbeit (D,CZ,GB)
- Nullenergiehaus (D)
- den Großen Arber (D)
- die Ilz (D)
- den Nationalpark Bayerischer Wald (D)

Zudem bietet der Raum Platz für Seminare mit bis zu 80 Teilnehmern.

Öffnungszeiten:

täglich, 09.30 - 16.30 Uhr

Eintritt: Erwachsene 2,- €,

Ermäßigt und Kinder 6 - 16 Jahre 1,50,- €

Mit aktivCARD Bayerischer Wald Eintritt frei

Sonderführungen für Gruppen auf Anfrage.



Geschäftsstelle und Informationshaus

Info-Zentrum 3, 94227 Zwiesel

Tel.: 09922 80 24 80

Unterstützen Sie unsere Naturpark Stiftung

Seit seiner Gründung 1967 engagiert sich der Naturpark Bayerischer Wald e.V. für den Schutz und den Erhalt der Kulturlandschaft des Bayerischen Waldes.

Der Naturpark Bayerischer Wald e.V. bemüht sich, eine Stiftung zu gründen. Ein größerer Kapitalstock soll mit seinen Erträgen und Zinsen die Arbeit des Naturpark Bayerischer Wald e.V. langfristig absichern.

Die Vorteile für Sie:

- Für größere Firmen kann eine Stiftung steuerlich interessant sein.
- Für den Fall, dass es für Vermögen keine Erben gibt, lässt sich mit einer Stiftung über die eigene Lebenszeit hinaus etwas Bleibendes schaffen. Da der Naturpark als gemeinnütziger Verein von der Erbschaftsteuer befreit ist, kommt jeder Cent direkt der Natur zu Gute

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, wenden Sie sich bitte an unsere Geschäftsleitung.

Vielen Dank für Ihre Hilfe!



Veranstaltungen NaturparkWelten und Umweltstation Grenzbahnhof Eisenstein



Die Veranstaltungen sind wenn nicht anders angegeben kostenlos,
keine Anmeldung erforderlich, zweisprachig D-CZ

Februar

Fortbildung für Inhaber von Hotels, Pensionen, Beherbergungsbetrieben und Touristiker der Region

Was bieten die NaturparkWelten im Grenzbahnhof
Bayerisch Eisenstein für Besucher?

Referent: Johannes Matt, Umweltstation Bayerisch Eisenstein

Freitag: 01.02.2019, Beginn: 13.30 Uhr

Jahresessen

Sonntag, 17.02.2019, siehe Tagespresse

Infozentrum Grenzbahnhof Eisenstein - Naturparkwelten

März

Starkbieranstich

Samstag: 09.03.2019, siehe Tagespresse

Bayerisch-Tschechischer Schüleraustausch

In einer offenen Schülerbegegnung setzen sich Schüler beiderseits der Grenze mit der wechselvollen Geschichte im Böhmerwald auseinander und diskutieren das aktuelle deutsch-tschechische Verhältnis. Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit den Universitäten Pilsen und Passau statt.

Mittwoch: 20.03.2019

Lehrerfortbildung - Neue Naturpark Umweltstation im Grenzbahnhof Bay. Eisenstein

Die Umweltstation Bayerisch Eisenstein wurde vor kurzem als 57. Umweltstation in Bayern anerkannt. Möglichkeiten für Projektstage mit Schulklassen in der neuen Umweltstation. Schulklassen können sich gerne im Modellprojekt „Fledermausschutz.Grenzüberschreitend. Verbinden“ aktiv beteiligen.

Schularten: alle Schularten.

Referenten: Antje Heideroth / Johannes Matt, Umweltstation Bayerisch Eisenstein

Donnerstag: 28.03.2019, Beginn: 15.30 Uhr

Maximale Teilnehmerzahl: 25; Anmeldung unter Tel.: 09922 80 24 80
Anmeldeschluss: Dienstag, 26.03.2019.

April

Schlemmersonntag

Sonntag: 07.04.2019, siehe Tagespresse

Mai

Ausstellungseröffnung - „Setkani - Begegnungen“ und Internationaler Museumstag in den NaturparkWelten

Sonntag, 19.05.2019, 9.30 - 16.30 Uhr

Im Rahmen des „Internationalen Museumstages“ ist auch der Naturpark Bayer. Wald e.V. mit seinen Ausstellungen in den NaturparkWelten vertreten. Am Sonntag, 19.05.2019 sind die NaturparkWelten von 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr geöffnet, bei freiem Eintritt. Um 10.30 Uhr wird die Bilderausstellung „Setkani - Begegnungen“ feierlich eröffnet. Außerdem werden Führungen durch die Ausstellungen angeboten.

Natur- und Landschaftsführertag – Umweltstation Bayerisch Eisenstein & Fledermaus

Referenten: Antje Heideroth / Johannes Matt, Umweltstation Eisenstein

Samstag: 25.05.2019, Beginn: 15.30 Uhr

Maximale Teilnehmerzahl: 25; Anmeldung unter Tel.: 09922 80 24 80
Anmeldeschluss: Mittwoch, 22.05.2019.

„Wenn der Vater mit dem Sohn“ – Vatertag in den NaturparkWelten Donnerstag: 30.05.2019, (Feiertag Christi-Himmelfahrt) siehe Tagespresse

Juni

Grenzenlos.Natur.Erleben – Naturpark- Grenzgänge

Bei dieser Wanderung stehen die einzigartige Natur und die wechselvolle Geschichte des Böhmerwaldes beiderseits der Grenze im Mittelpunkt. Bitte Personalausweis mitbringen.

Referenten: Antje Heideroth / Johannes Matt, Umweltstation Bayerisch Eisenstein

Sonntag: 02.06.2019, Beginn: 9.15 Uhr

Treffpunkt: Infotheke in der Eingangshalle, weitere Infos siehe Tagespresse bzw. bei Anmeldung, Anmeldung unter Tel.: 09925 902430
Anmeldeschluss: Freitag, 31.05.2019.

Veranstaltungen NaturparkWelten und Umweltstation Grenzbahnhof Eisenstein



Lehrerfortbildung - Deutschland - Tschechien – 30 Jahre nach dem Fall des Eisernen Vorhangs

Die Umweltstation Bayerisch Eisenstein ist die erste grenzüberschreitende Umweltstation, direkt auf der Staatsgrenze Tschechien - Deutschland gelegen. Bei dieser Fortbildung gehen wir in der Ausstellung „Grenze - Kalter Krieg“ auf das Verhältnis Deutschland-Tschechien 30 Jahre nach dem Fall des Eisernen Vorhangs ein. Bitte Personalausweis mitbringen. Schularten: alle Schularten.

Referenten: Antje Heideroth / Johannes Matt, Umweltstation Eisenstein

Donnerstag: 06.06.2019, Beginn: 14.30 Uhr

Maximale Teilnehmerzahl: 25; Anmeldung unter Tel.: 09922 80 24 80

Anmeldeschluss: Dienstag, 04.06.2019.

Juli

Grenzenlos.Natur.Erleben – Naturpark- Grenzgänge

Bei dieser Wanderung stehen die einzigartige Natur und die wechselvolle Geschichte des Böhmerwaldes beiderseits der Grenze im Mittelpunkt. Bitte Personalausweis mitbringen.

Referenten: Antje Heideroth / Johannes Matt, Umweltstation Bayerisch Eisenstein

Sonntag: 07.07.2019, Beginn: 10.30 Uhr

Treffpunkt: Infotheke in der Eingangshalle, Weitere Infos zur Wanderung siehe Tagespresse bzw. bei Anmeldung, Anmeldung unter Tel.: 09925 90 24 30, Anmeldeschluss: Freitag, 05.07.2019.

Bayerisch-Böhmischer Sonntag

Mittlerweile schon traditionell veranstaltet der Kulturverein „Über d´ Grenz“ wieder einen Bayerisch-Böhmischen Sonntag. Zudem wird es einen großen Flohmarkt und weitere Attraktionen am Grenzbahnhof geben. Die Veranstaltung geht bis 17:00 Uhr.

Sonntag: 07.07.2019, Beginn: 10.00 Uhr

Veranstalter: Kulturverein „Über d´ Grenz“



August

Grenzenlos.Natur.Erleben – Naturpark- Grenzgänge

Bei dieser Wanderung stehen die einzigartige Natur und die wechselvolle Geschichte des Böhmerwaldes beiderseits der Grenze im Mittelpunkt. Bitte Personalausweis mitbringen.

Referenten: Antje Heideroth / Johannes Matt, Umweltstation Bayerisch Eisenstein

Sonntag: 04.08.2019, Beginn: 10.30 Uhr

Treffpunkt: Infotheke in der Eingangshalle, Weitere Infos zur Wanderung siehe Tagespresse bzw. bei Anmeldung, Anmeldeschluss Freitag, 02.08.2019, Tel.: 09925 90 24 30,

Europäische Fledermausnacht

Kommen Sie zur Europäischen Fledermausnacht in den Grenzbahnhof. Es erwartet Sie ein spannendes Programm zu den „kleinen Schatten der Nacht“

17.30 Uhr Aktionen für Kinder: Bau eines Fledermausbrettes, Spiele, ...
19.00 Uhr Besichtigung des Europäischen Fledermauszentrums in den NaturparkWelten

20.00 Uhr Einführender Fledermausvortrag

21.00 Uhr Exkursion und Fledermausbeobachtung im Freien (Bitte Taschenlampe mitbringen!)

Referentin: Susanne Morgenroth, Dipl. Biologin

Samstag: 24.08.2019, Beginn: 17.30 Uhr, Dauer: ca. 5 Std.

Gemeinschaftsveranstaltung mit dem LBV, Kreisgruppe Regen

September

Grenzenlos.Natur.Erleben – Naturpark- Grenzgänge

Bei dieser Wanderung stehen die einzigartige Natur und die wechselvolle Geschichte des Böhmerwaldes beiderseits der Grenze im Mittelpunkt. Bitte Personalausweis mitbringen.

Referenten: Antje Heideroth / Johannes Matt, Umweltstation Bayerisch Eisenstein

Sonntag: 01.09.2019, Beginn: 10.30 Uhr

Treffpunkt: Infotheke in der Eingangshalle, Weitere Infos zur Wanderung siehe Tagespresse bzw. bei Anmeldung, Anmeldeschluss: Freitag, 30.08.2019, Tel.: 09925 90 24 30

Veranstaltungen NaturparkWelten und Umweltstation Grenzbahnhof Eisenstein



Fortbildung: „Fledermausschutz – Wissen.Verstehen.Vermitteln“

Führung durch das Europäische Fledermauszentrum. Umweltbildung rund um das Thema „Fledermaus“. Vortrag von Fledermausexpertin S. Morgenroth. Abendexkursion rund um die Umweltstation in Bayerisch Eisenstein. Bitte für die Fledermausabendexkursion an warme Kleidung und eine gute Taschenlampe denken.

Referenten: Susanne Morgenroth, Dipl. Biologin; Antje Heideroth / Johannes Matt, Umweltstation Bayerisch Eisenstein

Freitag: 13.09.2019, Beginn: 14.30 Uhr

Maximale Teilnehmerzahl: 25, Anmeldeschluss: Mittwoch, 11.09.2019, Tel.: 09922 80 24 80

Bayerisch-Böhmischer Sonntag

Der Kulturverein „Über d' Grenz“ veranstaltet einen Bayerisch-Böhmischen Sonntag. Zudem wird es einen großen Flohmarkt und weitere Attraktionen am Grenzbahnhof geben. Die Veranstaltung geht bis 17.00 Uhr.

Sonntag: 22.09.2019, Beginn: 10.00 Uhr

Veranstalter: Kulturverein „Über d' Grenz“

Oktober

Film: Verschwundener Böhmerwald 4.0

Die Böhmerwald-Legende Emil Kintzl erzählt zusammen mit Regisseur Jan Fischer die Geschichte und Geschichten der ehemaligen Dörfer im Böhmerwald. Nach den ersten erfolgreichen Filmvorführungen werden nun weitere Kurzfilme gezeigt. Der Film ist auf Tschechisch mit deutschen Untertiteln.

Referenten: Emil Kintzl, Erzähler und Jan Fischer, Regisseur

Donnerstag (Tag der Dt. Einheit): 03.10.2019

Beginn: 18.30 Uhr

Zusammen mit dem Kulturverein „Über d' Grenz“

Grenzenlos.Natur.Erleben – Naturpark- Grenzgänge

Bei dieser Wanderung stehen die einzigartige Natur und die wechselvolle Geschichte des Böhmerwaldes beiderseits der Grenze im Mittelpunkt. Bitte Personalausweis mitbringen.

Referenten: Antje Heideroth / Johannes Matt, Umweltstation Eisenstein

Sonntag: 06.10.2019, Beginn: 9.15 Uhr

Treffpunkt: Infotheke in der Eingangshalle, weitere Infos siehe Tagespresse bzw. bei Anmeldung, Anmeldeschluss: Freitag, 04.10.2019, Tel.: 09925 902430

Buchvorstellung: „Im Land der künischen Freibauern“

Der Volkskundliche Arbeitskreis für den mittleren Böhmerwald „Künische Freibauern e.V.“ präsentiert die Neuauflage des Buches „Im Land der künischen Freibauern“.

Referenten: Harald Steiner und weitere

Freitag: 11.10.2019, Beginn: 18.30 Uhr

Zusammen mit dem Volkskundlichen Arbeitskreis für den mittleren Böhmerwald „Künische Freibauern“

Oktoberfest - 30 Jahre Fall des „Eisernen Vorhangs“ - 5 Jahre NaturparkWelten

Sonntag: 13.10.2019, siehe Tagespresse

Ausbildung zum DWV-Wanderführer und zertifizierten Natur- und Landschaftsführer (BA-NU)

Zusammen mit dem Dachverband der Deutschen Gebirgs- u. Wandervereine und der Bayerischen Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege

Freitag: 18.10. bis Sonntag 27.10.2019

Nur für angemeldete Personen; www.wanderverband-bayern.de

Bilderreise „Der Arber im Jahresverlauf“

Der Gebietsbetreuer für die Arberregion nimmt Sie mit auf eine farbenprächtige Bilderreise rund um den Großen Arber- den König des Bayerischen Waldes.

Referent: Johannes Matt, Arbergebietsbetreuer

Sonntag: 27.10.2019, Beginn: 14.00 Uhr, Dauer: ca. 1,5 Std.

Dezember

Bayern und Böhmen singen Weihnachtslieder

Es werden bayerische und böhmische Weihnachtslieder gesungen. Anschließend gemütliches Beisammensein.

Mittwoch: 11.12.2019, Beginn: 18.30 Uhr

Zusammen mit dem Kulturverein „Über d'Grenz“ und der Folkloregruppe „Horec & Horeček“

Veranstaltungen

NaturparkWelten und Umweltstation Grenzbahnhof Eisenstein



Ausstellung und Information

Im Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein erhalten Sie Informationen über die Nationalparke Šumava und Bayerischer Wald, das Landschaftsschutzgebiet Šumava und den Naturpark Bayerischer Wald. Im Hauptgebäude stehen auf fünf Etagen Ausstellungen und Museen für Besucher offen. Im Dachgeschoss entsteht auf ca. 260 Quadratmeter im Maßstab 1:87 die größte Modelleisenbahn-Welt in Ostbayern. Im 2. Obergeschoss erleben sie hautnah die Geschichte des Eisenbahnbaus durch den Bayerischen Wald und den Böhmerwald, den Lückenschluss von Plattling nach Klattau auf der kürzesten Verbindung von München nach Prag. Im 1. Obergeschoss erwartet sie ein Skimuseum, das von den Anfängen der Skitechnik bis heute erzählt. Testen Sie Ihre Geschicklichkeit auf Skiern auf dem Skisimulator. Im Erdgeschoss gibt es neben einem historischen Restaurant und einem Seminarraum eine Ausstellung zum Arber, dem König des Bayerischen Waldes und Informationen zum Thema Grenze - Kalter Krieg.

Im Untergeschoß finden Sie das Europäische Fledermauszentrum und eine Ausstellung zu Stadln, einem verschwundenem Dorf.

**Geöffnet: Mittwoch - Sonntag, Feiertage
(Ferien BY, Juli - Sept. täglich) von 09.30 bis 16.30 Uhr**
Eintritt: Informationsbereich Eintritt frei.

Museen und Ausstellungen: Erwachsene 7,- €, ermäßigt 5,- €, Familien 19,- €, mit aktivCARD Bayer. Wald und BayerwaldPlusCard Eintritt frei.

NaturparkWelten im Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein
Bahnhofstraße 54
94252 Bayerisch Eisenstein
Tel.: 0049 9925 90 24 30

Mehr erfahren Sie auch unter: www.naturparkwelten.de



Naturpark Wirtshaus im ehemaligen Wartesaal 1. Klasse

Das Naturpark Wirtshaus Grenzbahnhof im Wartesaal 1. Klasse im historischen Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein lädt mit seiner besonderen Atmosphäre zum Verweilen und Einkehren ein. Lassen Sie sich von frisch zubereiteten Speisen, selbstgemachten Kuchen und Kaffeespezialitäten verwöhnen. Es erwartet Sie eine reichhaltige Speisekarte und eine stets wechselnde Wochenkarte. Neben dem sonnigen Biergarten können wir Ihnen weitere Räumlichkeiten anbieten. Unser Veranstaltungsraum, der Weinkeller, der Seminarraum, sowie das Wirtshaus können für verschiedenste Anlässe und Feiern reserviert werden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



**Geöffnet: Mittwoch - Sonntag, Feiertage
(Ferien BY, Juli - Sept. täglich) von 11.00 bis 16.30 Uhr**

Naturpark Wirtshaus Grenzbahnhof
Bahnhofstraße 54
94252 Bayerisch Eisenstein
Tel.: 0049 9925 18 29 766

Mehr erfahren Sie auch unter:
www.naturpark-bayer-wald.de/restaurant-im-grenzbahnhof



Trans Bayerwald Express (TBE) Erlebniszugfahrt von Plattling nach Bayerisch Eisenstein mit Reiseleitung

- Was:** Die Waldbahn von Plattling nach Bayerisch Eisenstein – eine der schönsten Eisenbahnstrecken bei einer geführten Tour erleben, die NaturparkWelten im historischen Grenzbahnhof besuchen, gemeinsam im Naturpark Wirtshaus, dem ehemaligen historischen Wartesaal 1. Klasse Mittagessen
- Wann:** jeden letzten Sonntag im Monat von April bis Oktober
- Treffpunkt:** Plattling Treppenaufgang Gleis 5, ab 09.30 Uhr, Abfahrt 10.06 Uhr (Personen, die entlang der Strecke zusteigen finden die Naturparkführung immer im 1. Wagon im mittleren Bereich)
- Kosten:** für Reiseleitung, Eintritt „NaturparkWelten Grenzbahnhof“ und Mittagsmenü (inkl. 1 Getränk) 28,- €, Kinder (6 - 16 Jahre): 18,- €, Kinder (unter 6 Jahre): 5,- €
- Ticket-Tipp:** nur für die Waldbahn: Waldbahntagesticket (8,50,- € im Zug beim Zugbegleiter erhältlich) bzw. Anreise mit Bayern-Ticket, Gäste mit GUTI frei
- Rückkehr:** gemeinsame Rückfahrt 16.41 Uhr
- Anmeldung:** Naturpark Bayer. Wald 09922 80 24 80, info@naturpark-bayer-wald.de, bis Freitag vor 12.00 Uhr mit Tel. Nr. (findet bei jeder Witterung statt)

Siehe auch: www.naturparkwelten.de/trans-bayerwald-express.html

Von April bis Oktober kann man jeden letzten Sonntag im Monat den „Trans Bayerwald Express“ (TBE) erleben. Auf der von einem Naturparkführer begleiteten Fahrt in der Waldbahn gibt es Informationen zu Natur- und Landschaft des Bayerischen Waldes, zur Eisenbahnstrecke, zum Bahnbau usw.. Zusteige-Möglichkeiten bestehen entlang der Waldbahnstrecke. Auch die Anbindung aus Viechtach (ab 9.37 Uhr) am Bahnhof Gotteszell (ab 10.35 Uhr) und aus Grafenau (ab 10.00 Uhr) und Bodenmais (ab 10.29 Uhr) am Bahnhof Zwiesel (ab 11.00 Uhr) ist gewährleistet.

Im Grenzbahnhof Eisenstein (an 11.13 Uhr) gibt es eine Führung durch die NaturparkWelten und dann ein gemeinsames Mittagessen (ca. 12.30 Uhr). Ab 14.00 Uhr gibt es eine geführte Tour durch Bayerisch Eisenstein mit Erläuterungen zur historischen Bahnhofstraße und zum Ortskern. Der Weg führt entlang der Kuns(t)räume-Galerie, vorbei an der Grenzglashütte und am Localbahnmuseum. Über die Barockkirche, den Wanderpark und die Ortsmitte geht es zurück zum Grenzbahnhof. Etwa ab 15.15 Uhr kann man bei Kaffee und Kuchen oder im Biergarten verweilen. Die Rückfahrt erfolgt um 16.41 Uhr auf Gleis 2.



Akce pořádané ve Světě přírodního parku na hraničním nádraží Bavorská Ruda a Železná Ruda – Alžbětín



Akce jsou, pokud není uvedeno jinak, zdarma a není nutné se na ně předem přihlašovat. Jsou dvojjazyčné D-CZ

Únor

Přenáška pro majitele hotelů, penzionů i pracovníky turistického ruchu v regionu

Co nabízí Svět přírodního parku návštěvníkům?

Přednášející: Johannes Matt, středisko ekologické výchovy

Pátek: 01.02.2019, začátek: 13.30 hod.

„Jahresessen“ – Speciální nabídka menu ve Wirtshaus na hraničním nádraží

Neděle, 17.02.2019, bližší informace v denním tisku

Březen

Divadelní představení a „Starkbierstich“ - Naražení sudu silného piva

Sobota: 09.03.2019, bližší informace v denním tisku

Bavorsko-česká výměna žáků

Akce v rámci spolupráce Západočeské univerzity v Plzni a Univerzity Pasov.

Středa: 20.03.2019

Přednáška pro pracovníky základních i mateřských škol – Nová stanice pro ekologickou výchovu na hraničním nádraží Bavorská Železná Ruda

Hraniční nádraží Bavorská Železná Ruda bylo schváleno jako 57. stanice pro ekologickou výchovu v Bavorsku. Ukázka možností pro školní třídy. Svět přírodního parku se svými čtyřmi expozicemi nabízí zajímavé informace o rozličných tématech.

Přednášející: Johannes Matt, středisko ekologické výchovy

Čtvrtek: 28.03.2019, začátek: 15.30 hod.

Maximální počet účastníků je 25. Přihlásit se můžete na tel. č.: 0049 (0) 9925 90 24 30 do úterý 26.03.2019.

Duben

„Schlemmersonntag“ - Speciální nabídka menu ve Wirtshaus na hraničním nádraží

Neděle: 07.04.2019, bližší informace v denním tisku

Květen

Zahájení výstavy - „Setkání - Begegnungen“ a Mezinárodní den muzeí ve Světě přírodního parku

V rámci výročních oslav Mezinárodního dne muzeí se bude reprezentovat také organizace Přírodního parku Bavorský les. Komplex výstav muzea s názvem Svět přírodního parku bude volně přístupný v hraničním nádražní budově od 9.30 hod. do 16.30 hod.. Tento den jsou pro Vás také připraveny zdarma komentované prohlídky ve výstavních prostorách.

Neděle: 19.05.2019, začátek: 9.30 hod.

Den průvodce přírody a krajiny – středisko ekologické výchovy & netopýři

Přednášející: Antje Heideroth / Johannes Matt, středisko ekologické výchovy

Sobota: 25.05.2019, začátek: 15.30 hod.

Maximální počet účastníků je 25. Přihlásit se můžete na tel. č.: 0049 (0) 9925 90 24 30 do středy 22.05.2019.

Když táta se synem - Den otců ve Světě přírodního parku

Čtvrtek: 30.05.2019 (Den otců), bližší informace v denním tisku

Červen

Přírodní zážitek bez hranic – Hraniční přechody

Při tomto vandrování se zaměříme na jedinečnou přírodu a proměnlivou historii Šumavy na obou stranách státní hranice.

Prosím, občanský průkaz si vezměte s sebou.

Přednášející: Antje Heideroth / Johannes Matt, středisko ekologické výchovy

Neděle: 02.06.2019, začátek: 9.15 hod.

Sraz: vstupní hala informačního centra, bližší informace k výletu naleznete v denním tisku a po přihlášení, přihlásit se můžete na tel. č.: 0049 (0) 09925 90 24 30 do pátku 31.05.2019.



Akce pořádané ve Světě přírodního parku na hraničním nádraží Bavorská Ruda a Železná Ruda – Alžbětín



Přednáška pro pracovníky základních i mateřských škol – Německo a Česko – 30 let po pádu Železné opony

Hraniční nádraží Bavorská Železná Ruda je první přeshraniční stanice pro ekologickou výchovu. V rámci přednášky se zabýváme vztahy mezi Českem a Německem 30 let po pádu Železné opony. Prosím, občanský průkaz si vezměte s sebou.

Přednášející: Antje Heideroth / Johannes Matt, středisko ekologické výchovy

Čtvrtek: 06.06.2019, začátek: 14.30 hod.

Maximální počet účastníků je 25. Přihlásit se můžete na tel. č.: 0049 (0) 9925 90 24 30 do úterý 04.06.2019.

Červenec

Přírodní zážitek bez hranic – Hraniční přechody

Při tomto vandrování se zaměříme na jedinečnou přírodu a proměnlivou historii Šumavy na obou stranách státní hranice. Prosím, občanský průkaz si vezměte s sebou.

Přednášející: Antje Heideroth / Johannes Matt, středisko ekologické výchovy

Neděle: 07.07.2019, začátek: 10.30 hod.

Sraz: vstupní hala informačního centra, bližší informace k výletu naleznete v denním tisku a po přihlášení, přihlásit se můžete na tel. č.: 0049 (0) 09925 90 24 30 do pátku 05.07.2019.

Bavorsko-česká neděle

Kulturní spolek „Über d' Grenz“ pořádá Bavorsko-českou neděli. Připraven je bohatý program, včetně „blešího trhu“. Akce bude trvat do 17 hod.

Neděle: 07.07.2019, začátek: 10.00 hod.

Pořadatel: Kulturní sdružení „Přes hranici“

Srpen

Přírodní zážitek bez hranic – Hraniční přechody

Při tomto vandrování se zaměříme na jedinečnou přírodu a proměnlivou historii Šumavy na obou stranách státní hranice. Prosím, občanský průkaz si vezměte s sebou.

Přednášející: Antje Heideroth / Johannes Matt, středisko ekologické výchovy

Neděle: 04.08.2019, začátek: 10.30 hod.

Sraz: vstupní hala informačního centra, bližší informace k výletu naleznete v denním tisku a po přihlášení, přihlásit se můžete na tel. č.: 0049 (0) 09925 90 24 30 do pátku 02.08.2019.

Evropská „Noc netopýrů“

Přijďte a užijte si „Noc netopýrů“ na hraničním nádraží. Čeká Vás napínavý zážitek s „malými nočními stíny“

17.30 hod. Akce pro děti: stavění netopýřích budek, hry atd.

19.00 hod. Prohlídka Evropského centra netopýrů

20.00 hod. Přednáška o netopýřech

21.00 hod. Exkurze a pozorování netopýrů (přineste si baterku!)

Přednášející: Susanne Morgenroth, dipl. biolog

Sobota: 24.08.2019, začátek: 17.30 hod., doba trvání cca 5 hod.

Spolu s LBV, oddělení Regen

Září

Přírodní zážitek bez hranic – Hraniční přechody

Při tomto vandrování se zaměříme na jedinečnou přírodu a proměnlivou historii Šumavy na obou stranách státní hranice. Prosím, občanský průkaz si vezměte s sebou.

Přednášející: Antje Heideroth / Johannes Matt, středisko ekologické výchovy

Neděle: 01.09.2019, začátek: 10.30 hod.

Sraz: vstupní hala informačního centra, bližší informace k výletu naleznete v denním tisku a po přihlášení, přihlásit se můžete na tel. č.: 0049 (0) 09925 90 24 30 do pátku, 30.08.2019.

Přednáška: „Ochrana netopýrů – vědění – porozumění – předání“

Prohlídka Evropského centra netopýrů. Ekologická výchova s tematikou „netopýří“. Přednáška o netopýřech. Večerní exkurze a pozorování netopýrů kolem střediska ekologické výchovy. Přineste si baterku!

Přednášející: Susanne Morgenroth, dipl. Biolog, Antje Heideroth / Johannes Matt, středisko ekologické výchovy

Pátek: 13.09.2019, začátek: 14.30 hod.

Maximální počet účastníků je 25. Přihlásit se můžete na tel. č.: 0049 (0) 9925 90 24 30

Bavorsko-česká neděle

Kulturní sdružení „Přes hranici“ pořádá v Alžbětíně Bavorsko-českou neděli. Připraven je bohatý program, včetně „blešího trhu“. Akce bude trvat do 17 hod..

Neděle: 22.09.2019, začátek: 10.00 hod.

Pořadatel: Kulturní sdružení „Přes hranici“

Akce pořádané ve Světě přírodního parku na hraničním nádraží Bavorská Ruda a Železná Ruda – Alžbětín



Říjen

Promítání filmu: Zmizelá Šumava 4.0

Šumavská legenda Emil Kintzl bude vyprávět společně s režisérem Janem Fischerem příběhy o událostech dnes již někdejších obcí Šumavy. Po prvních epizodách budou nyní promítány další krátké filmy. Film je mluvený česky s německými titulky.

Přednášející: Emil Kintzl, vypravěč a Jan Fischer, režisér

Čtvrtek: 03.10.2019, začátek: 18.30 hod.

Spolu s kulturním sdružením „Přes hranici“

Přírodní zážitek bez hranic – Hraniční přechody

Při tomto vandrování se zaměříme na jedinečnou přírodu a proměnlivou historii Šumavy na obou stranách státní hranice. Prosím, občanský průkaz si vezměte s sebou.

Přednášející: Antje Heideroth / Johannes Matt, středisko ekologické výchovy

Neděle: 06.10.2019, začátek: 9.15 hod.

Sraz: vstupní hala informačního centra, bližší informace k výletu naleznete v denním tisku a po přihlášení, přihlásit se můžete na tel. č.: 0049 (0) 09925 90 24 30 do pátku 04.10.2019.

Prezentace knihy: Nové vydání „V zemi Králováků“

Přednášející: Harald Steiner a další

Pátek: 11.10.2019, začátek: 18.30 Uhr

Spolu se sdružením „Volkskundlicher Arbeitskreis für den mittleren Böhmerwald „Künische Freibauern“

„Oktoberfest“ a 5 let Světa přírodního parku

30 let po pádu Železné opony

Neděle: 13.10.2019, bližší informace v denním tisku

Kurz pro průvodce.

Pro přihlášené osoby.

Realizováno společně se sdružením německého horského a turistického spolku.

Pátek: 18.10. až neděle 27.10.2019

Prezentace fotografií: „Javor v průběhu roku“

Ochránce Javorského regionu Vás provede nádherně zbarvenými fotografiemi okolo velkého Javoru, krále Bavorského lesa.

Přednášející: Johannes Matt, Ochránce oblasti Javoru

Neděle: 27.10.2019, začátek: 14.00 hod., doba trvání cca 1,5 hod.

Prosinec

Bavorsko a Česko zpívají koledy.

Budou zazpívány bavorské a české koledy, a po té bude následovat příjemné posezení.

Středa: 11.12.2019, začátek: 18:30 hod.

Spolu s kulturním sdružením „Přes hranici“ a Železnorudským folklorním souborem Hořec a Hořeček.

Výstavy a informace

Na hraničním nádraží v Bavorské Železné Rudě obdržíte informace o Národním parku Šumava a Bavorský les a Chráněné krajinné oblasti Šumava a také o Přírodním parku Bavorský les. V hlavní budově jsou pro návštěvníky otevřeny v pěti podlažích výstavy a muzea. V podkroví vzniká na ploše cca 260 metrů v měřítku 1:87 největší modelová železnice v Bavorsku. V druhém patře zažijete zblízka historii výstavby železnice Bavorským lesem a Šumavou, i výstavbu posledního úseku z Plattlingu do Klatov, které je součástí nejkratšího spojení mezi Mnichovem a Prahou. V prvním patře se nachází muzeum lyžování, kde se seznámíte s vývojem lyžařských technik od jejich počátků až po současnost. V přízemí je kromě historické restaurace a přednáškového sálu výstava k Velkému Javoru – králi Bavorského lesa. V suterénu naleznete Evropské centrum netopýřů.

Otevřeno: středa až neděle a svátky (prázdniny v Bavorsku, červenec - září denně) od 09.30 do 16.30 hodin.

Vstupné: Informační centrum vstup zdarma

Muzejní a výstavní prostory: Dospělí 180 Kč, snížené vstupné 130 Kč, rodina 500 Kč, s kartou „aktivCARD Bayerischer Wald“ a „Bayerwaldplus-Card“ zdarma.

Svět Přírodních parků na Hraničním nádraží Bayerisch Eisenstein národních parků a

Bahnhofstr. 54, 94252 Bayerisch Eisenstein

Tel.: 0049 9925 90 24 30

Více se také dozvíte na: www.naturparkwelten.de/home-cz.html

Historická restaurace na hraničním nádraží Bavorská Ruda a Železná Ruda – Alžbětín



Restaruce v bývalé čekárně pro cestující 1. třídy

Restaurace a muzejní kavárna v čekárně I. třídy historického hraničního nádraží v Bavorské Železné Rudě vás zve svojí výjimečnou atmosférou k posezení. Nechte se hýčkat čerstvě připravenými pokrmy, jejichž nabídku pro vás obměňujeme a domácími zákusky s kávovými specialitami. Na různé společenské akce a semináře můžeme nabídnout i útulné vedlejší prostory či stylovou vinárnu. V létě nabízíme i příjemnou předzahrádku.

Těšíme se na vaši návštěvu!



**Otevřeno: středa až neděle a svátky (prázdniny v Bavorsku,
červenec - září denně) od 11.00 do 16.30 hodin.**

Naturpark Wirtshaus Grenzbahnhof
Bahnhofstraße 54
94252 Bayerisch Eisenstein
Tel.: 0049 9925 18 29 766

Více se dozvíte na: www.naturparkwelten.de/naturpark-wirtshaus.html

Trans Bayerwald Express (TBE) - Expresní vlak Bavorským lesem Zážitková jízda z Plattlingu do Bavorské Rudy s průvodcem

- Co:** Zažít jednu z nejhezčích železničních tratí vlakem Waldbahn z Plattlingu do Bavorské Rudy, navíc se zkušeným průvodcem, navštívit v historickém hraničním nádraží výstavu Světa přírodního parku a společně poobědvat v historické restauraci – bývalé čekárně pro cestující 1. třídy.
- Kdy:** každou poslední neděli v měsíci, od dubna do října.
- Místo setkání:** Plattling, u schodiště na nástupišti koleje 5, od 09.30 hod., odjezd v 10.06 hod.
(Cestující, kteří budou nastupovat na jiných stanicích, se setkají se skupinou v přední části 1. vagonu)
- Cena:** průvodce, vstupné do Světa přírodního parku na hraničním nádraží, obědové menu (včetně 1 nápoje) 28,- €, děti (mezi 6 - 16 let) 18,- €, děti (pod 6 let): 5,- €
- Tip na jízdenku:** pouze jízdné -Waldbahn denní jízdenka 8,50,- € ke koupi u průvodčího ve vlaku, na trase platí i jízdenka Bayern ticket. Hosté s kartou GUTI cestují zdarma.
- Návrat:** společný návrat v 16.41 hod.
- Přihlášky:** Naturpark Bavorský Les 0049 9922 80 24 80, info@naturpark-bayer-wald.de
Rezervace vždy do pátku do 12ti hodin (koná se za každého počasí).

Bitte beachten Sie die Sonderveranstaltungen unserer Naturpark-ranger, Genaueres finden Sie auf unserer Internetseite und in der Tagespresse.

Geschichte des Würzinger Hauses

10./11. Jh.	Errichtung des „Würzinger-Hauses“ als „Amtshof“ des Klosters Niederaltaich
12. Jh.	Nutzung als Taverne
1818	Abschluss der vorletzten großen Sanierung
1996	Erwerb des Anwesens durch die Gemeinde Außernzell
1996 – 1998	Planung für Umbau und Sanierung
Nov. 2001	Inbetriebnahme
18.06.2002	Einweihung des Gebäudes
25.03.2003	Eröffnung der Naturpark-Infostelle im Dachgeschoss

Der ehemalige Amtshof des Klosters Niederaltaich, das Würzinger Haus, wurde in den Jahren 1998 bis 2002 erfolgreich saniert und renoviert. Neben der Gemeindeverwaltung, einer Bücherei, der Gaststätte und einem Veranstaltungsraum beherbergt das Würzinger Haus auch eine Infostelle des Naturpark Bayerischer Wald e.V. für den Landkreis Deggendorf.

Thema der dortigen Dauerausstellung ist die landschaftliche Vielfalt im Bayerischen Wald, mit besonderem Augenmerk auf die Landschaft rund um Außernzell.



März

Vortrag Klimanetzwerk: Nachhaltige Mobilität im ländlichen Raum – Verkehrswende mit Elektro-, Erdgas-, Hybrid-Autos?

Referent: Dipl. Ing. (FH) Hubert Maierhofer von C.A.R.M.E.N. e.V.

Donnerstag: 14.03.2019, Beginn: 19.30 Uhr

Treffpunkt: Umweltstation im Alten Rathaus, Viechtach

(Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Agenda Arbeitskreis Energie)

Mai

Exkursion Vogelstimmen: Vogelwelt im Tal des Schwarzen Regens

Referent: Fritz Reiter, Förster und Ornithologe

Freitag: 03.05.2019, Beginn: 17.20 Uhr, Dauer: ca. 2 Std.

Treffpunkt: Bahnhofpunkt Schnitzmühle, Viechtach

(Gemeinschaftsveranstaltung mit LBV- und BN-Kreisgruppen Regen)

Fortbildung und Exkursion für Vermieter und Touristiker Natur- und Kulturschätze am Großen Pfahl als Bayerns Geotop Nummer 1 - Naturkundliche Wanderung zu Quarzriff und -bruch, Pfahlheiden und -wäldern

Referent: Matthias Rohrbacher, Naturpark Umweltstation Viechtach

Dienstag: 07.05.2019, Beginn: 15.00 Uhr, Dauer: ca. 2 Std.

Treffpunkt: Parkplatz „Großer Pfahl“ an der B 85, Viechtach

(Gemeinschaftsveranstaltung mit Tourismusverband Viechtacher Land)

Fortbildung und Exkursion für Lehrkräfte und Kindergärtnerinnen Kräuterpädagogik: praktische Methoden in der Umweltbildung - mit Spielen und Rätseln Natur mit allen Sinnen erfahren - Wild- kräuter und Wildpflanzen sammeln und verwerten - einfache Rezepte und kleine Kostproben genießen

Referenten: Erika Stelzl, Kräuterpädagogin, Hauswirtschaftsmeisterin,
Erlebnisbäuerin

Matthias Rohrbacher, Naturpark Umweltstation Viechtach

Donnerstag: 09.05.2019, Beginn: 15.00 Uhr, Dauer: ca. 2,5 Std.

Treffpunkt: Parkplatz beim Lehrbienenstand, Sporerweg 23

(Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Staatlichen Schulamt Regen)

Exkursion Botanik: Pflanzenwelt im Tal des Schwarzen Regens

Referent: Gerhard Nagl, Feldbotaniker

Freitag: 10.05.2019, Beginn: 15.15 Uhr, Dauer: ca. 2,5 Std.

Treffpunkt: Bahnhofpunkt Gumpenried-Asbach, Geiersthal

(Gemeinschaftsveranstaltung mit LBV- / BN-Kreisgruppen Regen und
Grünes Herz Europa e.V.)

Veranstaltungen der Umweltstation und Pfahlinfostelle Viechtach



29

**Fortbildung und Exkursion für Vermieter und Touristiker
Natur- und Kulturschätze im Tal des Schwarzen Regens – Bahn-
fahrt nach Gumpenried (Ankunft 13:41 Uhr) an einer der schönsten
Bahnstrecken Bayerns – Naturkundliche Wanderung am Flusswan-
derweg über das Liebestal nach Schnitzmühle – Bahnfahrt nach
Viechtach**

Referent: Matthias Rohrbacher, Naturpark Umweltstation Viechtach
Donnerstag: 16.05.2019, Beginn: 13.15 Uhr, Dauer: ca. 4 Std.
Treffpunkt: Waldbahn-Kundencenter im Bahnhof Viechtach
(Gemeinschaftsveranstaltung mit Tourismusverband Viechtacher Land)

**Fortbildung und Exkursion für Lehrkräfte
Natur und Kulturgeschichte im Tal des Schwarzen Regens – Flora
und Fauna am Fluss – mögliche Aktionen mit Schulklassen an der
reaktivierten Bahnstrecke im Regental**

Referent: Matthias Rohrbacher, Naturpark Umweltstation Viechtach
Donnerstag: 23.05.2019, Beginn: 15.10 Uhr, Dauer: ca. 2 Std.
Treffpunkt: Bahnhofsteppunkt Gumpenried-Asbach, Geiersthal
(Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Staatlichen Schulamt Regen)

Juni

Exkursion: Landart mit Naturmaterialien selber gestalten

Referentin: Christina Frank, Kunstpädagogin und Waldführerin
Freitag: 07.06.2019, Beginn: 15.15 Uhr, Dauer: ca. 3 Std.
Treffpunkt: Bahnhofsteppunkt Gumpenried-Asbach, Geiersthal
(Gemeinschaftsveranstaltung mit BN-Kreisgruppe Regen)

**Exkursion: Literarische Abendwanderung am Fluss Regen:
„Von Ufer zu Ufer“**

Referentinnen: Eva Bauernfeind und Kristina Pöschl vom Lichtung Verlag
Mittwoch: 26.06.2019, Beginn: 19.00 Uhr, Dauer: ca. 2 Std.
Treffpunkt: Bahnhofsteppunkt Teisnach
(Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Lichtung Verlag Viechtach)



Juli

**Exkursion: Streifzüge am Fluss - Natur und Kultur im Tal
des Schwarzen Regens – eine naturkundliche Wanderung von
Gumpenried nach Schnitzmühle**

Referent: Matthias Rohrbacher, Naturpark Umweltstation Viechtach
Freitag: 05.07.2019, Beginn: 15.15 Uhr, Dauer: ca. 3 Std.
Treffpunkt: Bahnhofsteppunkt Gumpenried-Asbach, Geiersthal
(Gemeinschaftsveranstaltung mit BN-Kreisgruppe Regen)

**Praxisseminar: Streuobstbäume schützen und nützen
Ökologie und Pflege alter und junger Streuobstbestände
mit praktischer Anleitung Sommerschnitt**

Referent: Kreisgartenfachberater Klaus Eder, Dipl. Ing. (FH) Gartenbau
Freitag: 12.07.2019, Beginn: 15:00 Uhr (ca. 2,5 Std.)
Treffpunkt: Parkplatz beim Lehrbienenstand, Sporerweg 23
(Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Kreisverband für Gartenbau und
Landespflege Regen)

August

**Exkursion: Familienwanderung am Wasser: Was lebt in Tümpel,
Bach und Weiher?**

Referentin: Dorothea Hass, Landschaftsökologin und Naturführerin
Freitag: 02.08.2019, Beginn: 15.15 Uhr, Dauer: ca. 2,5 Std.
Treffpunkt: Bahnhofsteppunkt Gumpenried-Asbach, Geiersthal
(Gemeinschaftsveranstaltung mit LBV- und BN-Kreisgruppen Regen)

September

**Exkursion: Natur- und Kulturschätze im Teisnachtal – eine 8 km
lange naturkundliche Wanderung - Kulturdenkmal Eiserne Brücke
und Wallfahrtskirche Osterbrünnl**

Referent: Matthias Rohrbacher, Naturpark Umweltstation Viechtach
Freitag: 06.09.2019, Beginn: 15.15 Uhr, Dauer: ca. 3 Std.
Treffpunkt: Bahnhofsteppunkt Ruhmannsfelden

**Exkursion Klimanetzwerk: Biogasanlage Kaikenried und Anbauflä-
che Silphie – eines klima- und insektenfreundlichen nachwachsen-
den Rohstoffes**

Referent: Martin Niedermeier, Betreiber Biogasanlage
Freitag: 13.09.2019, Beginn: 15.00 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz beim Sportplatz in Kaikenried, Gemeinde Teisnach

Exkursion am „Tag des Geotops“: Das Quarzriff „Großer Pfahl“ mit Steinbruch

Naturkundliche Wanderung im Naturschutzgebiet „Großer Pfahl“
Referentin: Dorothea Haas, Diplom Geologin und Landschaftsarchitektin
Sonntag: 15.09.2019, Beginn: 14.00 Uhr, Dauer: ca. 2 Std.
Treffpunkt: Parkplatz „Großer Pfahl“ an der B 85

Bayerwald-Schmankerl-Wanderung am Großen Pfahl mit Kurzführungen

Sonntag: 29.09.2019, veranstaltet durch Tourismusverband Viechtacher Land
Nähere Infos, Preise und Anmeldung unter 09942 1661

Oktober

Exkursion: Natur- und Kulturschätze im Teisnachtal – eine 12 km lange naturkundliche Wanderung am Nothelfersteig

Referent: Matthias Rohrbacher, Naturpark Umweltstation Viechtach
Freitag: 04.10.2019, Beginn: 15.06 Uhr, Dauer: ca. 4 Std.
Treffpunkt: Bahnhofsteig Patersdorf

Vortrag Klimanetzwerk: klimafreundlichen PV-Strom gewinnbringend nutzen – mögliche Konzepte für Eigenverbrauch und Vermarktung

Referent: Clemens Garnhartner, Dipl.-Ing. Umweltingenieurwissenschaften von C.A.R.M.E.N. e.V.
Donnerstag: 10.10.2019, Beginn: 19.30 Uhr
Treffpunkt: Umweltstation im Alten Rathaus, Viechtach

Jeden Dienstag von 14. Mai bis 29. Oktober

**Rundgang durch das Naturschutzgebiet „Großer Pfahl“:
Wissenswertes und Interessantes über Tier- und Pflanzenwelt, Pfahlsteinbrüche und „Pfahlgeschichte(n)“ bei Bayerns Geotop Nr. 1**
Referent: Matthias Rohrbacher oder Natur- und Landschaftsführer
Beginn: 15.00 Uhr, Dauer: ca. 1 Std.
Treffpunkt: Parkplatz „Großer Pfahl“ an der B 85, Viechtach
Anmeldung bei der Tourist-Info unter 09942 1661 bis um 12.00 Uhr

Jeden Montag von Anfang Mai bis Ende Juli

Besichtigung Lehrbienenstand und Wildbienenwand

Bienen beobachten und Imkern bei der Arbeit zusehen, Informationen zu Honig- und Wildbienen erhalten, Naturbelassener, regionaler und saisonaler Honig kann erworben werden
Referentin: Dorothea Haas

Beginn: 9.00 Uhr

Treffpunkt: Schaubienenstand oberhalb „Sporer-Quetsch“ am Sporerweg, Viechtach, Anmeldung und Infos unter 0151 700 85 739 bei Dorothea Haas oder unter www.imkerverein-viechtach.de

Dauerausstellung „Drachenkamm und Felsenheide - Der Pfahl im Bayerischen Wald“

Ganzjährige Sonderausstellung „Gesteine und Mineralien im Bayerischen Wald“

Ganzjährige Sonderausstellung Energie „Vom (K)altbau zum Sonnenhaus“

Alle Ausstellungen sind im Alten Rathaus.



Umweltstation Viechtach

Die Räumlichkeiten der Umweltstation mit Büro, Ausstellungen und einem Vortragsraum sind der Pfahl-Infostelle im Alten Rathaus am Viechtacher Stadtplatz angegliedert.

In der Dauerausstellung finden Sie Interessantes und Wissenswertes rund um das Thema Pfahl: Landschaft und Lebensräume, Tiere und Pflanzen, Entstehungs- und Nutzungsgeschichte, Pfahl-Sage, Burgen und Schlösser oder eine Steinbruch-Inszenierung – Sie sind herzlich eingeladen, den Pfahl kennen zu lernen. Große und kleine Naturfreunde können in der Experimentierwand Pfahlgeheimnisse oder „den Mikrokosmos des Pfahl“ erforschen. Gesteine und Mineralien warten bei der Suche nach dem „Stein der Weisen“ auf ihre Entdeckung. In der Sonderausstellung „Gesteine und Mineralien“ finden sich achtzig interessante Ausstellungsobjekte aus dem Bayerischen Wald.

Für Gruppen und Schulklassen werden Führungen angeboten.

Das Außengelände der Umweltstation Viechtach

Der Große Pfahl gehört als „Bayerns Geotop Nr. 1“ und als „Nationales Geotop“ zu den beeindruckendsten Naturdenkmälern Deutschlands. Bereits im Jahr 1939 wurde der Quarzfelskamm unter Naturschutz gestellt und ist heute Natura-2000-Gebiet der EU. Der Lehrpfad „Großer Pfahl“ führt Sie auf zwei Rundwegen zu weiß schimmernden Quarzriffen, beweideten Pfahlheiden und einem tiefen Quarzbruch.

Eine vielfältige und sanft gepflegte Kulturlandschaft ist zwischen dem Quarzriff des Großen Pfahls und dem Riedbachtal zu finden. Am „Erlebnislehrpfad Kulturlandschaft“ säumen heckenreiche Streuobstwiesen, Weiher, Bachwiesen und knorrige Hangwälder den Weg. Infotafeln und Beobachtungsstände laden Sie zum Informieren und Erleben entlang des Pfahl-Steiges ein. Ein Lehrbienenstand im Obstgarten und der Beobachtungsstand an den Weihern bieten vielfältige Möglichkeiten der Naturinformation und Naherholung.



*Gebietsbetreuer
Matthias Rohrbacher
steht für Fragen gerne
zur Verfügung*

Pfahl-Infostelle
und Umweltstation Viechtach
Altes Rathaus, Stadtplatz 1
94234 Viechtach
Tel.: 09942 90 48 64

Mai

Abendwanderung: Kleine Schatten in der Nacht – Auf den Spuren der Fledermäuse

Mit einem Fledermaus-Detektor kann man die Ultraschallrufe der Fledermäuse hören. Diesen Flugakrobaten spüren wir in der Dämmerung mit der Taschenlampe nach.

Referentin: Susanne Morgenroth, Diplom Biologin

Freitag: 31.05.2019, Beginn: 21.00 Uhr, Dauer: ca. 2 Std.

Treffpunkt: Rathaus Wiesenfelden

Bitte Taschenlampe und festes Schuhwerk mitbringen!

Infoblock Beckenweiher:

Der barrierefreie Naturlehrpfad „Weiherlandschaft bei Wiesenfelden“ verläuft auf dem 2,3 km langen, kinderwagen- und rollstuhlgeeigneten Wanderweg rund um den Beckenweiher. Ein Beobachtungssteig führt über diesen naturbelassenen Weiher. Der Rundweg ist gut für Familien mit Kindern geeignet und auch für geh- und sehbehinderte Wanderer angelegt. Mit taktilen Pläne und einem Leitsystem am Wegesrand können sich blinde Besucher orientieren. An Infotafeln erfahren die Besucher Interessantes und Wissenswertes über die Tier- und Pflanzenwelt, die historische Kulturlandschaft sowie den Schutz und die Geschichte des Becken Weihers. Neben der Naturinformation können sie die Natur am Beckenweiher auf den vielen Ruhebänken genießen.



Jeden Mittwoch von 8. Mai bis 30. Oktober

Exkursion: Streifzüge im Wilden Waldgebirge - eine „drei Tausender“ Wanderung

Referenten: Naturpark-Ranger oder Franz-Xaver Six, Wanderführer St. Englmar

Beginn: jeweils 14.00 Uhr, Dauer: ca. 3 Std.

Treffpunkt: Parkplatz Kletterwald am Hirschsteinweg 2 (Hütte mit WC), St. Englmar

Anmeldung bei der Tourist-Info unter 09965 84 03 20 bis um 10.00 Uhr am Mittwoch erforderlich, überwiegend leichte Wanderung auf einem ca. fünf Kilometer langen Rundweg, auch für Familien mit Kindern gut geeignet, kostenlos, bitte festes Schuhwerk mitnehmen, gemeinsame Veranstaltung von Naturpark und Gemeinde St. Englmar

Am Naturlehrpfad „Wildes Waldgebirge“ sind Sie eingeladen, die Landschaft um die Berge Predigtstuhl (1024 m), Hochberg (1025 m) und Knogl (1056 m) näher kennen zu lernen. Weite Wälder, wilde Felsengipfel, lichte Wacholderheiden und sonnige Bergwiesen säumen den Weg. Panoramablicke in Richtung Norden und Süden erwarten Sie hier. Das Waldgebirge ist Lebensraum für besondere Tiere und Pflanzen wie Luchs oder Blutwurz. Spielerische Erlebnispunkte wie Sprunggrube, Baumwippe oder Frageklappen laden Kinder zum Naturerfahren ein. Als Überraschung sind zwei lebensgroße Tierbilder zu finden.

Oktober

Pilzexkursion: Schwammerlzeit – im Herbst Pilze sammeln und verwerten

Referent: Alois Zechmann, Pilzexperte und Naturpädagoge

Freitag: 11.10.2019, Beginn: 15.00 Uhr, Dauer: ca. 2,5 Std.

Treffpunkt: Parkplatz Kletterwald am Hirschensteinweg 2, St. Englmar
Bitte festes Schuhwerk mitbringen!



April

Botanikexkursion: Die Frühlingsflora am Bogenberg

Referent: Wolfgang Diewald, Dipl. Biologe

Freitag: 26.04.2019, Beginn: 15.00 Uhr, Dauer: ca. 2,5 Std.

Treffpunkt: Neues Rathaus Bogen
Bitte festes Schuhwerk mitbringen!

Mai

Vogellexkursion: Die Vogelwelt am Bogenberg

Referent: Peter Zach, Förster und Ornithologe

Freitag: 24.05.2019, Beginn: 19.00 Uhr, Dauer: ca. 2 Std.

Treffpunkt: Haupteingang Kreisheimatmuseum am Bogenberg
Bitte Fernglas mitbringen!

September

Exkursion am „Tag des Geotops“: Der Bogenberg – Naturschutzgebiet, Geotop und Heiliger Berg

Naturkundliche Wanderung in das Naturschutzgebiet Bogenberg

Referent: Naturpark-Ranger

Sonntag: 15.09.2019, Beginn: 14.00 Uhr, Dauer: ca. 2,5 Std.

Treffpunkt: Naturpark-Infostelle im Bahnhof Bogen

Bitte festes Schuhwerk mitbringen!

Die An- und Abfahrtszeiten von Bahn und Bus werden berücksichtigt



Naturpark - Infostelle im Bahnhof Bogen

Der Naturpark Bayerischer Wald e.V. errichtete im Jahr 2006 in Zusammenarbeit mit der Stadt Bogen eine Naturpark-Infostelle im Obergeschoss des Bahnhofsgebäudes.

Dort erhalten Sie vielseitige Informationen zu den Themen Donau, Donaurandbruch und zum Bogenberg. Naturkundliche Themen sind der Schwerpunkt der Ausstellung. Sie erfahren Wissenswertes über Entstehung, Erdgeschichte und Lebensräume der artenreichen Tier- und Pflanzenwelt im Naturschutzgebiet und Geotop Bogenberg – dem „Heiligen Berg Niederbayerns“.

Für unsere jüngeren Besucher verläuft parallel zur Ausstellung eine Kinderlinie. Hier können Sie selbst Hand anlegen und durch Schauen, Tasten, Riechen und vieles mehr die Ausstellung interaktiv erleben. Neben der naturkundlichen Information gibt es auch Vorschläge zur Freizeitgestaltung, egal ob zu Fuß oder mit dem Fahrrad. Auch die Geschichte des Bahnhofs und die Entstehung der Bahnlinie von Straubing nach Miltach und deren Umfunktionierung zum Radweg wird kurz vorgestellt.

Die Ausstellung ist täglich geöffnet von 9.00 bis 18.00 Uhr. (Dezember bis Ende März am Samstag und Sonntag nur von 10.00 bis 13.30 Uhr). Gruppen- und Schulklassenführungen sind nach Voranmeldung möglich (Rückfragen unter Tel.: 09922 80 24 80).

Naturpark-Infostelle Bahnhof Bogen
Bahnhofstraße 26

94327 Bogen

Tel.: 09422 80 88 55 (Gaststätte mit Tourist-Info)

Tel.: 09422 505 109 (Tourist-Info der Stadt Bogen)

**Bitte beachten Sie die Sonderveranstaltungen unserer Naturpark-
ranger, Genauerer finden Sie auf unserer Internetseite und in der
Tagespresse.**



Februar

**Bebilderter Vortrag: Insektensterben, Bienensterben, Arten-
schwund - ist es wirklich so schlimm?**

Referentin: Dorothea Haas, Landschaftsplanerin und Imkerin

Donnerstag: 07.02.2019, Beginn: 19.30 Uhr

Treffpunkt: Gasthof „Zum Hieblwirt“, Haggn 6, Gemeinde Neukirchen
Naturpark (Tel.: 09942 904864) gemeinsam mit Imkerverein Steinburg-
Neukirchen

März

Praxis: Das Veredeln der Obstgehölze

Referent: Hans Aumer, Leiter des Arbeitskreises Pomologie

**Samstag: 02.03.2019 (bei starkem Frost wird verschoben auf
09.03.), Beginn: 8.30 bis 12.00 Uhr**

Treffpunkt: Kreisobstlehrgarten Neukirchen
Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Straubing-Bogen,
Rückfragen unter 09421 973150 bei Kreisfachberater Hans Niedernhu-
ber

Mai

**Exkursion: Lebensraum Streuobstwiese: Nutzen für Mensch und
Natur - Spaziergang zu Streuobstbeständen in Falkenfels**

Referentin: Roswitha Schanzer, Dipl.-Ing. Landschaftsarchitektin und
Projektbetreuerin Netzwerk Streuobst Bayerischer Vorwald

Freitag: 17.05.2019, Beginn: 15.00 Uhr, Dauer: ca. 2 Std.

Treffpunkt: Gemeindekanzlei Burgstrasse 2, Gemeinde Falkenfels
Naturpark gemeinsam mit Landschaftspflegeverband Straubing-Bogen

September

**Großes Apfelfest mit Apfelausstellung, Apfelsaftpressen, Kinder-
theater, Spieleangebot und vielen kulinarischen Köstlichkeiten im
Kreisobstlehrgarten Neukirchen**

Sonntag: 15.09.2019, Dauer: 11.00 bis 16.00 Uhr

Treffpunkt: Kreisobstlehrgarten Neukirchen
OGV Neukirchen, Rückfragen bei Hans Naimer unter 09961 6316

Veranstaltungen und Exkursionen im Ilztal

39

Zu allen Exkursionen wird festes Schuhwerk empfohlen. Bitte beachten Sie, dass von Mai bis Oktober an den Wochenenden auch die Anreise mit der Ilztalbahn von Passau oder Freyung aus möglich ist. Für längere Wanderungen wird eine kleine Brotzeit empfohlen. Falls nichts anderes angegeben, dauern die Führungen etwa 2-3 Stunden.

Januar

Winterwanderung an der Ilz

Naturkundliche Wanderung durch das verschneite Ilztal im Naturschutzgebiet „Obere Ilz“, mit Spurensuche im Schnee. Erfahren Sie mehr über Strategien der Tiere, wie sie die harte Winterzeit erfolgreich bewältigen. Fernglas nicht vergessen.

Referent: Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal, Naturpark Bayerischer Wald e.V.

Sonntag: 27.01.2019, Beginn: 14.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Schrottenbaumühle

Februar

Die „Halser Ilzschleifen“ im Winter

Die Geologie zwingt die Ilz kurz vor Ihrer Mündung in die Donau in eine Doppelschleife. Begleiten Sie den Gebietsbetreuer des Ilztales auf einer winterlichen Wanderung durch das Naturschutzgebiet „Halser Ilzschleifen“. Die Wanderung führt vom Hofbauerngut über die Triftsperre zum Stausee Oberilzmühle. Gänsesäger, Eisvogel und Wasseramsel verbringen neben vielen anderen Vogelarten den Winter an den eisfreien Stellen im Wasser. Bitte Fernglas nicht vergessen!

Referent: Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal

Sonntag: 10.02.2019, Beginn: 14.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Hofbauerngut

Wanderung im Landschaftsschutzgebiet Ilztal von Kalteneck nach Fürsteneck

Die Wanderung mit naturkundlichen Erläuterungen zum Ilztal führt entlang der Ilz mit Möglichkeit zur mittäglichen Einkehr in der Schrottenbaumühle. Der Rückweg verläuft über Schloss Fürsteneck mit Besuch der Ilz-Infostelle des Naturparks Bayerischer Wald.

Referent: Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal

Sonntag: 24.02.2019, Beginn: 10.00 Uhr, Dauer ca. 6 Std.

Treffpunkt: Parkplatz Kalteneck

März

Bilderreise durch das Ilztal – von der Quelle zur Mündung

Zu jeder Jahreszeit ist eine Wanderung entlang der Ilz ein Erlebnis. Begleiten Sie den Gebietsbetreuer auf einem kurzen Rundgang durch das Naturschutzgebiet „Obere Ilz“ zur Schönberger Triftsperre. Im Anschluss findet in der Schlossgaststätte ein Bildervortrag über das Ilztal und seine Besonderheiten statt.

Referent: Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal, Naturpark Bayerischer Wald e.V.

Sonntag: 17.03.2019, Beginn: 14.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Schloss Fürsteneck

Fischotter und Biber im FFH-Gebiet Ilztalesystem

Die Exkursion führt entlang der Ilz durch den Lebensraum von Fischotter und Biber. Neben der Biologie der Tierarten werden auch Konflikte und Maßnahmen in der Kulturlandschaft angesprochen.

Referent: Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal

Sonntag: 31.03.2019, Beginn: 14.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz in Fischhaus an der Ilzbrücke

April

Gelbbauchunke und Bergmolch

Kleinstgewässer und besonnte Fahrspuren, auch mit temporärer Austrocknung, sind der Lebensraum der Gelbbauchunke. Begleiten Sie den Gebietsbetreuer Stefan Poost auf seiner Wanderung durch das Naturschutzgebiet Obere Ilz von der Schneidermühle über das Schirmbachtal zur Schrottenbaumühle, und erfahren sie mehr über konkrete Maßnahmen zu den Verbesserungen des Lebensraumes der Gelbbauchunken.

Sonntag: 07.04.2019, Beginn: 10.00 Uhr, Dauer: ca. 5 Std.

Treffpunkt: Parkplatz an der Schneidermühle

Botanische Wanderung an der Ilz

Die Natur wird wieder bunt. Frühlingsplatterbse, behaartes Lungenkraut und andere Besonderheiten, des Ilztales können bei dem Rundgang im Naturschutzgebiet mit dem Botanik-Experten Karel Kleyn bewundert werden.

Referent: Karel Kleyn, Bund Naturschutz und Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal,

Sonntag: 28.04.2019, Beginn: 14.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz an der Schrottenbaumühle

Mai

40 Jahre Vogelschutzrichtlinie – Singvögel im Ilztal

Am 2. April 1979 wurde vom Rat der Europäischen Gemeinschaft die Richtlinie über die Erhaltung der wildlebenden Vogelarten, kurz Vogelschutzrichtlinie, erlassen. Das Ziel der Vogelschutzrichtlinie ist es, sämtliche im Gebiet der EU-Staaten natürlicherweise vorkommenden Vogelarten einschließlich der Zugvogelarten in ihrem Bestand dauerhaft zu erhalten, und neben dem Schutz auch die Bewirtschaftung und die Nutzung der Vögel zu regeln. Das FFH-Gebiet „Ilz Talsystem“ beherbergt eine Vielzahl unterschiedlicher Vogelarten. Auf der Wanderung entlang der Ilz von Kalteck nach Fürsteneck erfahren Sie mehr über die befiederten Bewohner am Wasser und in den Ilzleiten.

Referent: Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal, Naturpark Bayerischer Wald e.V.; Wolfgang Reichenberger, Landesbund für Vogelschutz

Sonntag: 19.05.2019, Beginn: 14.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz an der Ilzbrücke in Kalteck

Juni

Blühendes Ilztal

Begleiten Sie den Gebietsbetreuer des Ilztales Stefan Poost auf einem Rundweg durch das Naturschutzgebiet „Obere Ilz“. Auf der Wanderung erfahren Sie mehr über die Wiederansiedlung von einst im Ilztal heimischen Arten wie Sibirische Schwertlilie und Blauweiderich, sowie die Bemühungen zur Schaffung blühender Flächen im Ilztal.

Sonntag: 02.06.2019, Beginn: 14.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Schrottenbaumühle

Mit der Ilztalbahn – In das Naturschutzgebiet „Obere Ilz“

Abfahrt Passau ca. 11:00 Uhr mit der Ilztalbahn nach Fürsteneck. Anschließend Wanderung entlang der Wolfsteiner Ohe zur Mündung in die Ilz und weiter durch das Naturschutzgebiet „Obere Ilz“ zur alltäglichen Einkehr in der Schlossgaststätte. Nachmittags Besichtigung der Naturpark-Infostelle Ilz im Schloss Fürsteneck. Die Rückfahrt nach Passau vom Bahnhof Fürsteneck erfolgt ca. 16:17 Uhr. Genaue Abfahrtszeiten der Ilztalbahn bitte nochmal den öffentlichen Fahrplänen entnehmen. Wer nicht mit der Bahn anreist, kann sich der Führung um 11:36 Uhr am Bahnhof in Fürsteneck anschließen. Festes Schuhwerk und der Witterung entsprechende Kleidung wird empfohlen, Wegstrecke ca. 10 km.

Referent: Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal, Naturpark Bayerischer Wald e.V.

Sonntag: 30.06.2019, Beginn: 11.36 Uhr

Treffpunkt: Bahnhof Fürsteneck

Juli

Fledermäuse – Schatten in der Nacht

Viele der heimischen Fledermausarten sind in ihrem Bestand gefährdet oder vom Aussterben bedroht. In Siedlungen, Scheunen und Wäldern finden sie Unterschlupf. Auf der nächtlichen Wanderung erfahren Sie mehr über Biologie und Lebensweise. Sie können mittels Technik den Ultraschallrufen lauschen und anhand unterschiedlicher Frequenzen auch die verschiedenen Fledermausarten heraushören. Lassen Sie sich begeistern von den kleinen Schatten der Nacht, die als nützliche Insektenvertilger das ihnen seit Jahrhunderten anhaftende Negativ-Image nicht verdient haben. Gute Taschenlampe nicht vergessen!

Referentin: Susanne Morgenroth, Fledermausexpertin, Stefan Poost, Ilzgebietsbetreuer

Samstag: 20.07.2019, Beginn: 21.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Schrottenbaumühle

Führung findet bei Regen nicht statt!

Kurzfristig nachfragen unter 0179 22 399 20

August

Auf dem Mühlenweg durchs Tal der Wolfsteiner Ohe

Von der Messerschmidmühle führt der 2019 neu eröffnete Themenrundwanderweg durch das Tal der Wolfsteiner Ohe. Auf dem Rundweg erhalten Sie Informationen über Flora und Fauna, sowie der historischen Nutzung der Wasserkraft. In einer Achterschleife durchquert man entlang am Wasser und über Land den sogenannten „Schmalzdoebel“, wie der wärmebegünstigte Talkessel unterhalb Ringelai im Volksmund auch genannt wird.

Sonntag: 04.08.2019, Beginn: 14.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz an der Messerschmidmühle



September

Tag des Geotops „Buchberger Leite“

An der „Scheer“ vereinigen sich Sauß- und Reschbach. Mit vereinten Kräften haben sie eine der beeindruckendsten Schluchtlandschaften Bayerns entlang einer uralten Verwerfungslinie geschaffen. Der Gebietsbetreuer Stefan Poost führt durch die Schlucht, zeigt die erdgeschichtliche Besonderheit des Pfahlschiefers und die historische Nutzung der Wasserkraft. Festes Schuhwerk wird empfohlen. Referent: Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal, Naturpark Bayerischer Wald e.V.

Sonntag: 15.09.2019, Beginn: 13.00 Uhr

Treffpunkt: Wanderparkplatz Zuppinger Straße in Freyung

Oktober

Mit der Ilztalbahn – Herbstwanderung durch die Buchberger Leite

Abfahrt Passau mit dem ersten Zug der Ilztalbahn nach Freyung. Anschließend Wanderung durch die Wildbachklamm „Buchberger Leite“ mit Erläuterungen zu den örtlichen geologischen und naturkundlichen Besonderheiten über die Hängebrücke nach Ringelai. Nach der Einkehr geht es wieder zurück nach Freyung. Die anspruchsvolle Wanderung beträgt etwa 16 km. Festes Schuhwerk und der Witterung entsprechende Kleidung werden empfohlen. Die Rückfahrt nach Passau erfolgt ca. 15.35 Uhr wieder vom Bahnhof Freyung. Wer nicht mit der Bahn anreist, kann sich der Führung am Bahnhof in Freyung oder am Wanderparkplatz Zuppinger Straße anschließen. Parkmöglichkeiten vorhanden.

Referent: Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal, Naturpark Bayerischer Wald e.V.

Sonntag: 13.10.2019, Beginn: 8.54 Uhr

Treffpunkt: Bahnhof Freyung oder 9.15 Uhr Wanderparkplatz Zuppinger Straße

Herbst im Naturschutzgebiet „Halser Ilzschleifen“

Auf der spätherbstlichen Wanderung durch das Naturschutzgebiet „Halser Ilzschleifen“ erfahren Sie mehr über Strategien von Pflanzen und Tieren, sich auf den Winter vorzubereiten. Wie kann der Biber ohne Winterschlaf die vegetationsarme Zeit überdauern? Welche Vögel überwintern im Naturschutzgebiet?

Referent: Stefan Poost, Gebietsbetreuer Ilztal, Naturpark Bayerischer Wald e.V.

Sonntag: 27.10.2019, Beginn: 14.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz am Hofbauerngut

Schutz und Pflege für das Einzugsgebiet der Ilz

„Als Schutzgebietsbetreuer des Naturparks Bayerischer Wald e.V. bin ich im Einzugsgebiet der Ilz unterwegs. Mit etwas Glück treffen Sie mich im Gelände an, wo ich Ihnen gerne für Fragen zur Verfügung stehe.“

Ilz-Infostelle im Schloss Fürsteneck

Seit Oktober 2008 gibt es auf Schloss Fürsteneck die Ilz-Infostelle des Naturpark Bayerischer Wald e.V. Die Ausstellung enthält vielseitige Informationen zur Ilz, der „Schwarzen Perle“ des Bayerischen Waldes. Neben der artenreichen Tier- und Pflanzenwelt des Ilztales widmet sich ein Teil der Ausstellung der Flussperlmuschel, in früherer Zeit noch häufig in der Ilz vorgekommen, ist sie heute eine sehr seltene und vom Aussterben bedrohte Art. Neben den Erläuterungen zu den Natur und landschaftlichen Besonderheiten des Ilztales können Sie sich hier auch über Naturschutzmaßnahmen beraten lassen.

Gebietsbetreuer Ilztal: Stefan Poost
Schloss Fürsteneck
Schlossweg 5, 94142 Fürsteneck
Tel.: 08505 86 94 94, Fax: 08505 86 94 95
E-Mail: naturpark-bayer-wald-ilzinfo@miex.cc

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Montag, Feiertage
von 09.30 - 16.30 Uhr

Gebietsbetreuer Ilztal: Stefan Poost, Dipl. Ing. FH, Forst

Aktuelle Informationen, Wissenswertes aus dem Ilztal und über die Arbeit des Gebietsbetreuers, sowie Veranstaltungshinweise erhalten Sie auf Facebook unter [@naturparkbayerwald](https://www.facebook.com/naturparkbayerwald)

Die Gebietsbetreuung „Ilztal“ wird über folgende Förderstelle mitfinanziert:

- Stiftung Bayerischer Naturschutzfonds
[www.stmuv.bayern.de/.../naturschutzfonds]



Veranstaltungen und Exkursionen rund um den Großen Arber

45

Für alle Veranstaltungen gilt: Wenn nicht anders angegeben, sind sie kostenlos. Bitte an festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung denken! Bei längeren Wanderungen empfiehlt es sich, eine Brotzeit mitzunehmen. Zu den meisten Veranstaltungen ist die Anreise mit dem ÖPNV möglich.

Februar

Festveranstaltung - Auerhuhn – Immer noch bedrohter Wappenvogel? 40 Jahre Vogelschutzrichtlinie

Vor 40 Jahren wurde die europaweite Vogelschutzrichtlinie ins Leben gerufen. Noch länger bereits zierte der Auerhahn den Naturpark Bayerischer Wald als Wappenvogel.

Programm: 12.30 Uhr: Führung rund um den Großen Arbersee; 14.00 Uhr: Begrüßung, Grußworte; 14.30 Uhr: Auszeichnung Natura2000-Partner; 15.45 Uhr: Vortrag zum Auerhuhn in der Arberregion und „25 Jahre Gebietsbetreuung für die Arberregion“

Referenten: verschiedene Referenten

Montag: 25.02.2019, Beginn: 12.30 Uhr, Dauer: ca. 4 Std.

Treffpunkt: vor dem Arberseehaus am Großen Arbersee

(Eine Gemeinschaftsveranstaltung mit der Höheren und Unteren Naturschutzbehörde, der Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege und Arber-Bergbahn)

März

Schneeschuhwanderung – Auf der Spur des Luchses

Bei einer geführten Schneeschuhwanderung sehen wir uns auf markierten Wanderwegen den Lebensraum des Luchses und seine Lebensweise im Winter vor Ort an. Mit etwas Glück lassen sich vielleicht auch Spuren des heimlichen Jägers im Schnee finden. Danach hören wir einen ca. 45-minütigen Vortrag zum Luchs im Bayerischen Wald in der Berghütte Schareben. Schneeschuhe sind selbst mitzubringen.

Referenten: Markus Schwaiger, Luchsprojekt Bayern/WWF Deutschland; Johannes Matt, Arbergebietsbetreuer

Sonntag: 03.03.2019, Beginn: 9.15 Uhr, Dauer: ca. 4 Std.

Treffpunkt: Dorfplatz Arnbruck, gemeinsame Fahrt mit dem Skibus nach Schareben um 9:20 Uhr vom Dorfplatz Arnbruck, um 9:26 vom Dorfplatz Drachselsried, Schareben um 10:00 Uhr.

Anmeldung bis Freitag, 01.03.2019, 12:00 Uhr bei der Touristinfo Arnbruck, Tel.: 09945 94 10 16; begrenzte Teilnehmerzahl 15 Pers.

(Gemeinschaftsveranstaltung mit den Touristinfos Arnbruck und Drachselsried)

Schneeschuhwanderung – Lebensraum und –weise des Auerhuhns – 40 Jahre Vogelschutzrichtlinie

Erfahren Sie bei einer geführten Schneeschuhwanderung mehr über den Lebensraum und -weise des Auerhuhns im Winter. Einkehr ist in der Eisensteiner Hütte vorgesehen. Anschließend werden im Arberseehaus bei einem ca. 45-minütigen Vortrag weitere Hintergrundinformationen zum Wappenvogel des Bayerischen Waldes vorgestellt. Schneeschuhe sind selbst mitzubringen.

Referent: Johannes Matt, Arbergebietsbetreuer

Mittwoch: 06.03.2019, Beginn: 10.45 Uhr, Dauer: ca. 4-5 Std.

Treffpunkt: vor dem Arberseehaus am Großen Arbersee

Anmeldung bis Dienstag, 05.03.2019, 12.00 Uhr, bei der Touristinfo Bayerisch Eisenstein, Tel.: 09925 90 19 001

(Gemeinschaftsveranstaltung mit der Touristinfo Bayerisch Eisenstein)

Vortrag - Auerhuhn in der Arberregion - 40 Jahre Vogelschutzrichtlinie

Neben der Vorstellung des Kernlebensraums am Arber werden die verschiedenen Schutzmaßnahmen für den Wappenvogel des Naturparks Bayerischer Wald präsentiert. Auch aktuelle Erkenntnisse werden in dem rund einstündigen Vortrag eingebaut

Referent: Johannes Matt, Arbergebietsbetreuer

Donnerstag: 14.03.2019, Beginn: 18.00 Uhr, Dauer: ca. 1 Std.

Treffpunkt: Otterhaus in Mauth, Annathaler Str. 1, 94151 Mauth

(Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Bayerischen Jagdverband e.V.)

Mai

Pinselohren in der Arberregion

Bei dieser Exkursion rund um den Silberberg erfahren Sie mehr zur Lebensweise und zum Lebensraum der größten Katzenart Mitteleuropas: Wie viele Luchse gibt es im Arbergebiet? Wie werden Luchse erfasst? Wie geht es dem Luchs im Bayerischen Wald?

Referenten: Markus Schwaiger, Luchsprojekt Bayern/WWF Deutschland; Johannes Matt, Arbergebietsbetreuer

Sonntag: 26.05.2019, Beginn: 10.30 Uhr, Dauer: ca. 4 Std.

Treffpunkt: Parkplatz Schönebene, Bodenmais

Anmeldung bis Freitag, 24.05.2019, 12.00 Uhr bei der Tourist-Info Bodenmais, Tel.: 09924 778 135, begrenzte Teilnehmerzahl 15 Pers.

(Gemeinschaftsveranstaltung mit der Touristinfo Bodenmais)

Veranstaltungen und Exkursionen rund um den Großen Arber



47

Mit dem Gebietsbetreuer zum Naturjuwel Hochfall

Eine Rundwanderung durch den frühlingshaften Wald zum Naturjuwel Hochfall. Dieses Naturdenkmal wurde im Jahr 1965 ausgewiesen und überrascht mit seinem sehenswerten Wasserfall.

Referent: Johannes Matt, Arbergebietsbetreuer

Mittwoch: 29.05.2019, Beginn: 09.30 Uhr, Dauer: ca. 4 Std.

Treffpunkt: Touristinfo Drachselsried, in Fahrgemeinschaften zum Ausgangspunkt

Anmeldung bis Dienstag, 28.05.2019, 12:00 Uhr bei der Touristinfo Drachselsried, Tel.: 09945 90 50 33

(Gemeinschaftsveranstaltung mit der Touristinfo Arnbruck und Drachselsried)

Juni

Frühling am Großen Arbersee - 25 Jahre Gebietsbetreuung für die Arberregion

Bereits seit 25 Jahren setzt sich die Gebietsbetreuung für den Erhalt der Naturschönheiten in der Arberregion ein. Diese lassen sich am Großen Arbersee am besten abends bei einem ruhigen, stillen Rundgang bewusst wahrnehmen. Neben den Farben und Geräuschen der Natur, zeigt sich vielleicht auch die Biberfamilie.

Referent: Johannes Matt, Arbergebietsbetreuer

Mittwoch: 05.06.2019, Beginn: 18.30 Uhr, Dauer: ca. 2 Std.

Treffpunkt: vor dem Arberseehaus am Großen Arbersee

Anmeldung bis Dienstag, 04.06.2019, 12.00 Uhr, bei der Touristinfo Bayerisch Eisenstein, Tel.: 09925 90 19 001

(Gemeinschaftsveranstaltung mit der Touristinfo Bayerisch Eisenstein)

Bodenmaiser Schätze: Vom Reißloch zum Sonnwendfeuer am Silberberg

Erleben Sie zuerst bei einer Wanderung durch die Reißlochschlucht und dann auf dem Silberberg die besondere Atmosphäre um die Sonnwendde. Anschließend: Sonnwendfeuer auf dem Silberberggipfel und Möglichkeit zur Einkehr in der Mittelstation. Bitte Taschenlampe mitbringen!

Referenten: Joachim Haller, 1. Bürgermeister Markt Bodenmais;

Johannes Matt, Arbergebietsbetreuer

Freitag: 21.06.2019, Beginn: 17.00 Uhr, Dauer: ca. 5 Std.

Treffpunkt: Rathaus Bodenmais

Anmeldung bis Freitag, 21.06.2019, 12:00 Uhr bei der Touristinfo Bodenmais, Tel.: 09924 778 135 (Gemeinschaftsveranstaltung mit der Touristinfo Bodenmais)

Juli

Weidewirtschaft auf den Bodenmaiser Schachten

Wandern Sie zu den Schachten im Arbergebiet, die teilweise bis heute beweidet werden. Die Beweidung leistet auch einen wichtigen Beitrag zum Vogelschutzgebiet „Großer und Kleiner Arber mit Schwarzeck“. Referenten: Ludwig Fritz, Weiderechtler Bodenmais; Johannes Matt, Arbergebietsbetreuer

Sonntag: 21.07.2019, Beginn: 10.30 Uhr, Dauer: 5 Std.

Treffpunkt: Parkplatz Bretterschachten

Keine Anmeldung erforderlich

(Gemeinschaftsveranstaltung mit dem LBV, Kreisgruppe Regen und Bund Naturschutz, Kreisgruppe Deggendorf)

Unterwegs zu Arnika, Ungarischem Enzian & Co

Naturkundliche Rundwanderung zu den botanischen Besonderheiten und verschiedenen Lebensräume am Arberplateau. Erfahren Sie zudem mehr über die Besenheide – Pflanze des Jahres 2019.

Referenten Gerhard Nagl, Grünes Herz Europas; Johannes Matt, Arbergebietsbetreuer

Freitag: 26.07.2019, Beginn: 14.00 Uhr, Dauer: ca. 2,5 Std.

Treffpunkt: Arberkapelle auf dem Arbergipfel

Anmeldung bis Donnerstag, 25.07.2019, 12.00 Uhr beim Naturpark Bayerischer Wald, Tel.: 09922 80 24 80

(Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Verein „Grünes Herz Europas“)

Kleine Schatten der Nacht: Fledermausnacht am Großen Arbersee

Kommen Sie mit auf Suche nach den geheimnisvollen Rufen und der Welt der Fledermäuse. Bitte bringen Sie eine Taschenlampe mit! Referenten: Susanne Morgenroth, Dipl. Biologin und Fledermausexpertin; Johannes Matt, Arbergebietsbetreuer.

Samstag: 27.07.2019, Beginn: 21.00 Uhr, Dauer: ca. 2,5 Std.

Treffpunkt: Arberseehaus am Großen Arbersee

Keine Anmeldung erforderlich

(Gemeinschaftsveranstaltung mit dem LBV, Kreisgruppe Regen)



Veranstaltungen und Exkursionen rund um den Großen Arber

49

Sommer am Großen Arbersee - 25 Jahre Gebietsbetreuung für die Arberregion

Bereits seit 25 Jahren setzt sich die Gebietsbetreuung für den Erhalt der Naturschönheiten in der Arberregion ein. Diese lassen sich am Großen Arbersee am besten abends bei einem ruhigen, stillen Rundgang bewusst wahrnehmen. Neben den Farben und Geräuschen der Natur, zeigt sich vielleicht auch die Biberfamilie.

Referent: Johannes Matt, Arbergebietsbetreuer

Mittwoch: 31.07.2019, Beginn: 18.30 Uhr, Dauer: ca. 2 Std.

Treffpunkt: vor dem Arberseehaus am Großen Arbersee

Anmeldung bis Dienstag, 30.07.2019, 12.00 Uhr, bei der Touristinfo

Bayerisch Eisenstein, Tel.: 09925 90 19 001

(Gemeinschaftsveranstaltung mit der Touristinfo Bayerisch Eisenstein)

August

Zu Besuch beim Auerhahn

Bei einer mittelschweren Wanderung lernen wir das Auerwildschutzgebiet am Arber kennen. Dabei erfahren wir viel über die Anforderungen die diese Tiere an ihren Lebensraum stellen und wie wir ihnen beim Überleben helfen können.

Referentin: Anette Lafaire, Gebietsbetreuerin Naturpark Oberer Bayerischer Wald

Donnerstag: 01.08.2019, Beginn: 10.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz am Brennes

Anmeldung bis Mittwoch, 31.07.2019, 12:00 Uhr, Tel.: 09971 78 386

Auf den Großen Arber mit Groß und Klein

Bei dieser Familienwanderung geht es ganz gemütlich den Berg hinauf. Unterwegs lernen sie die Natur auf spielerische Weise näher kennen. Ziel ist der Gipfel des Königs des Bayerischen Waldes. Geeignet für Familien mit Kindern ab 6 Jahren

Referentin: Anette Lafaire, Gebietsbetreuerin Naturpark Oberer Bayerischer Wald

Mittwoch: 14.08.2019, Beginn: 10.00 Uhr, ca. 3 Std. bis zum Gipfel

Treffpunkt: Parkplatz am Brennes

Anmeldung bis Dienstag, 14.08.2019, 12:00 Uhr, Tel.: 09971 78 386

Im Reich der Besenheide – Blume des Jahres 2019

Sie verwandelt alljährlich im August und September die Hochlagen des Bayerischen Waldes in ein rosa-lila Blütenmeer: die Besenheide. Dort, wo sonst wenig wächst - auf mageren und sauren Böden, wie am Großen Arber gedeiht die Besenheide besonders gut. Mittelschwere Wanderung übers Mittagsplatzl auf den Großen Arber.

Referent: Johannes Matt, Arbergebietsbetreuer

Mittwoch: 21.08.2019, Beginn: 10.30 Uhr, Dauer: ca. 3 Std. bis zum Gipfel

Treffpunkt: Parkplatz Bretterschachten

Anmeldung bis Dienstag, 20.08.2019, 12.00 Uhr, bei der Touristinfo

Bodenmais, Tel.: 09924 778 135

(Gemeinschaftsveranstaltung mit Bund Naturschutz, Kreisgruppe Regen und Touristinfo Bodenmais)

Mit dem Gebietsbetreuer unterwegs in den Hochlagen des Bayerischen Waldes - 40 Jahre Vogelschutzrichtlinie

Gemeinsam unterwegs in den Hochlagen-Fichtenwäldern des Bayerischen Waldes erfahren Sie vom Arbergebietsbetreuer viel Wissenswertes über den größten heimischen Waldvogel und den Kernlebensraum des Auerhuhns. Möglichkeit der Einkehr in der Berghütte Scharenben. Die Wanderung endet in Arnbruck.

Referent: Johannes Matt, Arbergebietsbetreuer

Mittwoch: 28.08.2019, Beginn: 10.00 Uhr, Dauer: ca. 6-7 Std.

Treffpunkt: Dorfplatz Arnbruck, gemeinsame Fahrt mit dem Bus zum Eck um 10.05 Uhr vom Dorfplatz Arnbruck

Anmeldung bis Dienstag, 27.08.2019, 12:00 Uhr bei der Touristinfo Arnbruck, Tel.: 09945 94 10 16

(Gemeinschaftsveranstaltung mit den Touristinfos Arnbruck und Drachselsried)



Veranstaltungen und Exkursionen rund um den Großen Arber



51

September

Mit dem Gebietsbetreuer unterwegs von Fall zu Fall

Naturthematische Wanderung vom Reißloch zum Hochfall, den beiden höchsten Wasserfällen des Bayerischen Waldes.

Referent: Johannes Matt, Arbergebietsbetreuer

Mittwoch: 04.09.2019, Beginn: 10.00 Uhr, Dauer: ca. 5-6 Std.

Treffpunkt: Wanderparkplatz Reißloch, Bodenmais

Anmeldung bis Dienstag, 03.09.2019, 12:00 Uhr bei der Touristinfo Bodenmais, Tel.: 09924 778 135

(Gemeinschaftsveranstaltung mit der Touristinfo Bodenmais)

Herbst am Kleinen Arbersee

Wenn die letzte Fahrt der Kleinen Arbersee-Bahn den See verlassen hat, wird es ruhig am See. Diese Ruhe und Abgeschiedenheit wollen wir bei einem gemeinsamen ruhigen Rundgang um den See erfahren.

Referentin: Anette Lafaire, Gebietsbetreuerin Naturpark Oberer Bayerischer Wald

Freitag: 27.09.2019, Beginn: 17.00 Uhr, Dauer: ca. 2 Std.

Treffpunkt: Mooshütte Parkplatz

Anmeldung bis Freitag, 27.09.2019, 12 Uhr, bei Naturpark OBW, Tel.: 09971/78-386

Hüttenaudienz mit dem König des Bayerischen Waldes am Großen Arber

Im Rahmen der Herbstwanderwoche des Eschlkamer Wanderprogramms wandern wir gemeinsam übers Mittagsplatzl auf den Großen Arber. Mittelschwere Wanderung. Abstieg zur Talstation der Arber-Bergbahn.

Referenten: Josef Altmann, Tourismusbeauftragter Markt Eschlkam, Johannes Matt, Arbergebietsbetreuer

Montag: 30.09.2019, Beginn: 09.45 Uhr, Dauer: ca. 5 Std.

Treffpunkt: Parkplatz Bretterschachten

Anmeldung bis Freitag, 27.09.2019, 12.00 Uhr, bei der Touristinfo Markt Eschlkam, Tel.: 09948 94 08 15

(Gemeinschaftsveranstaltung mit der Touristinfo Markt Eschlkam)



Oktober

Herbst am Großen Arbersee - 25 Jahre Gebietsbetreuung für die Arberregion

Bereits seit 25 Jahren setzt sich die Gebietsbetreuung für den Erhalt der Naturschönheiten in der Arberregion ein. Diese lassen sich am Großen Arbersee am besten abends bei einem ruhigen, stillen Rundgang bewusst wahrnehmen. Neben den Farben und Geräuschen der Natur, zeigt sich vielleicht auch die Biberfamilie.

Referent: Johannes Matt, Arbergebietsbetreuer

Mittwoch: 02.10.2019, Beginn: 16.30 Uhr, Dauer: ca. 2 Std.

Treffpunkt: vor dem Arberseehaus am Großen Arbersee

Anmeldung bis Dienstag, 01.10.2019, 12.00 Uhr, bei der Touristinfo Bayerisch Eisenstein, Tel.: 09925 90 19 001

(Gemeinschaftsveranstaltung mit der Touristinfo Bayerisch Eisenstein)

Mit den Gebietsbetreuern unterwegs von Berg zu Berg

Herbstliche Rundwanderung über Großen und Kleinen Arber. Mit dieser Tour lassen wir die Wandersaison ausklingen. Möglichkeit der Einkehr in der Chamer Hütte. Für die mittelschwere Wanderung ist gute Kondition erforderlich.

Referenten: Anette Lafaire und Johannes Matt, Gebietsbetreuer für die Arberregion

Samstag: 26.10.2019, Beginn: 10.30 Uhr, Dauer ca. 5 Std.

Treffpunkt: Parkplatz am Brennes

Anmeldung bis Freitag 25.10.2019 beim Naturpark Bayerischer Wald, Tel.: 09922 80 24 80)

Bilderreise „Der Arber im Jahresverlauf“

Der Gebietsbetreuer für die Arberregion nimmt Sie mit auf eine farbenprächtige Bilderreise rund um den Großen Arber - den König des Bayerischen Waldes.

Referent: Johannes Matt, Arbergebietsbetreuer

Sonntag: 27.10.2019 Beginn: 14.00 Uhr, Dauer: ca. 1,5 Std.

Treffpunkt: Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein

keine Anmeldung erforderlich

(Gemeinschaftsveranstaltung mit der Touristinfo Bayerisch Eisenstein)

Jeden Donnerstag vom 11. Juli - 26. September:

Unterwegs mit dem Gebietsbetreuer für die Arberregion Johannes Matt - „Rund um den Großen Arbersee“

Begleiten Sie den Arbergebietsbetreuer bei einem Rundgang um den Großen Arbersee. Erfahren Sie mehr über die Entstehung des Sees, die Schwimmenden Inseln, die reiche Tierwelt und den urwaldartigen Wald im Naturschutzgebiet „Großer Arbersee mit Seewand“. Auch Informationen zum Thema Natura 2000 erhalten Sie hier. Zudem finden sich am Wegesrand einige botanische Besonderheiten. Die Wanderung ist für Familien geeignet.

Referent: Johannes Matt, Arbergebietsbetreuer

Beginn: 10.45 Uhr, Dauer: ca. 1,5 Std.

Treffpunkt: vor dem Arberseehaus am Großen Arbersee

Kostenlos, keine Anmeldung erforderlich

Anreise zur Führung ist mit dem ÖPNV sowohl von Bayerisch Eisenstein und Bodenmais mit dem Regionalbus Ostbayern als auch mit dem Wanderbus Lamburger von Zwiesel möglich.

Mittwochs:

„Ein Gruß der Eiszeit“ - Unterwegs mit der Arbergebietsbetreuerin Anette Lafaire

Was hat der Kleine Arbersee mit der letzten Eiszeit zu tun und woher kommen die berühmten schwimmenden Inseln? Die Antworten zu diesen Fragen bekommen sie bei einem gemütlichen Rundgang um den See. Dabei werden auch noch weitere Geheimnisse über das Naturschutzgebiet verraten.

Termine: 22.5./ 29.5./ 5.6./ 26.6./ Sonntag 14.7./ 17.7./ 24.7./ 31.7./ 7.8./ 21.8./ 25.9./ 9.10./ 16.10./ 23.10/ 30.10.

Referentin: Anette Lafaire, Gebietsbetreuerin Naturpark Oberer Bayerischer Wald

Beginn: 10.00 Uhr, Dauer: ca. 1,5 Std.

Treffpunkt: Seehäusl am Kleinen Arbersee

Kostenlos, keine Anmeldung erforderlich

Anreise mit ÖPNV von Lohberg und dann mit der Kleinen Arberseebahn

Spezielle Angebote:

Für Gruppen (z.B. Vereine, Fortbildungen, Betriebsausflüge, etc.) und Schulklassen, die mehr über Geschichte(n), Hintergründe oder Besonderheiten des Arbers erfahren oder den Arber einmal anders, „mit allen Sinnen“, kennen lernen möchten, kann eine Arberführung vereinbart werden. Thema und Routenwahl erfolgen in Absprache (Führungsdauer zwischen 1,5 Std. und einem ganzen Tag).

Interaktive Arberausstellung in den NaturparkWelten im Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein

Wer mehr über den „König des Bayerischen Waldes“ erfahren will, kann seine unterschiedlichen Facetten auch in den NaturparkWelten im Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein (Bahnhofstraße 54, 94252 Bayerisch Eisenstein) kennen lernen. Eine interaktive Arberausstellung beleuchtet die einzigartige Natur am Arber – seine Geologie, sein Klima und seine Tier- und Pflanzenwelt. Zudem wird das Thema „Mensch und Berg“ betrachtet und die Schutzgebiete in der Arberregion vorgestellt. Darüber hinaus können Sie im Filmsaal bei atemberaubenden Naturaufnahmen in die Welt rund um den Arber eintauchen.

Öffnungszeiten: siehe NaturparkWelten im Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein

Kontaktadresse:

Arbergebietsbetreuer: Johannes Matt,
MSc. Forstwissenschaften
Naturpark Bayerischer Wald e.V.
Info-Zentrum 3
94227 Zwiesel
Tel.: 09922 80 24 80
Fax: 09922 80 24 81
E-Mail: info@naturpark-bayer-wald.de
www.naturpark-bayer-wald.de



Die Gebietsbetreuung „Arberregion“ wird über folgende Förderstelle mitfinanziert:

- Stiftung Bayerischer Naturschutzfonds
[www.stmugv.bayern.de/.../naturschutzfonds]





Der Natur auf der Spur

Wollen Sie mit Ihrer Klasse verschiedene Lebensräume direkt „vor Ihrer Haustüre“ kennen lernen und erleben? Wie jedes Jahr unterstützen wir Sie dabei gerne und kommen zu Ihnen an die Schule oder führen den Projekttag im Freien durch.

Ein Projekttag ist mit einem Unkostenbeitrag von 3,- € pro Schüler(-in) verbunden.

Eine Anmeldung sollte schriftlich oder telefonisch unter Tel.: 09922 80 24 80 erfolgen. Eine Anmeldung gilt erst dann als verbindlich, wenn sie von uns telefonisch oder schriftlich bestätigt wurde! Mehr zu den Projekttagen und das Anmeldeformular finden Sie auch unter <http://www.naturpark-bayer-wald.de/projekttag>

Das nachstehend angeführte Angebot skizziert, in welchem Rahmen sich die Veranstaltungen bewegen. Für alle Einheiten sind mindestens drei Stunden, besser aber ein gesamter Unterrichtsvormittag einzuplanen. Bitte beachten Sie auch das Angebot unserer Umweltstation Viechtach! Nähere Infos hierzu im Internet unter <http://www.naturpark-bayer-wald.de/umweltstation-viechtach>, sowie im Jahresprogramm der Umweltstation Viechtach.

Das Naturpark-Informationshaus, ein Nullenergiehaus

- Was hat der Naturpark für Aufgaben?
- Unterschiede Naturpark und Nationalpark
- Rallye durch Naturkunde- und Energietechnikausstellung
- Filmvorführung

Mister „Nawaro“

Im Infohaus aber auch - auf Wunsch - im Klassenzimmer wird das Themengebiet der nachwachsenden Rohstoffe (Nawaros) näher erläutert:

- Was sind Nawaros?
- Wie werden sie eingesetzt und
- Was wird die Zukunft bringen?
- Welche Produkte stellt man aus ihnen her?

Offizieller Partner

**Umwelt-
praktikum**

COMMERZBANK 

Lebensraum Wiese

- Tiere und Pflanzen kennen lernen
- Einfache Übungen zur Artenbestimmung
- Farben und Gerüche entdecken
- Nutzung für den Menschen, Kräuterhexereien



Lebensraum Hecke

- Bestandteile der Kulturlandschaft
- Tiere und Pflanzen kennen lernen
- Einfache Übungen zur Artenbestimmung
- Nutzung und Nutzen



Lebensraum Wald

- Pflanzen des Waldes kennen lernen
- Waldtieren auf der Spur (Tierspuren, Bodenuntersuchung etc.)
- Zusammenhänge im Wald entdecken
- Wald mit allen Sinnen erleben

Lebensraum Wasser

- Untersuchung verschiedener physikalischer Parameter
- Fangen und Bestimmen von Gewässertieren (Daraus können Rückschlüsse auf die Gewässergüte gezogen werden.)
- Wie passen sich Pflanzen und Tiere an ihren speziellen Lebensraum an?
- Gefährdung von Gewässern

Lebensraum Boden

- Bestandteile und Zusammensetzung
- Strukturen und Lebewesen
- Bodenarten und -typen
- Einfache Übungen



Lebensraum Moor

- Wie entsteht ein Moor?
- Welche Pflanzen und Tiere leben im Moor?
- Warum sind Moore bedroht? Warum müssen sie geschützt werden?
- „Schaurig ist 's, übers Moor zu gehen?“



Der Große Arber

Der Arber ist vor allem bekannt als „Skiberg“. Dass er aber auch, was die Vielfalt seiner Flora und Fauna betrifft, eine einzigartige Stellung im Bayerischen Wald einnimmt, wissen die wenigsten seiner Besucher. Die Routenwahl erfolgt in Absprache (Zeitbedarf: 1 bis 5 Std.). Als Ausgangspunkt sind sowohl Großer Arbersee, Brennesparkplatz als auch ArberBergBahn-Talstation möglich.

- Wandertag einmal anders!
- Was kann jeder Einzelne für den Schutz des Bayerwaldkönigs tun?
- Hintergründe und Besonderheiten
- Geschichte, Geschichten und Sagenhaftes rund um den König des Bayerwaldes

Lebensraum Pfahl

Mit einer kurzen Führung durch die Dauerausstellung in der Pfahl-Info-stelle beginnt der Projekttag. Fürs Forschen in der Experimentiercke steht - je nach Altersgruppe - ausreichend Zeit zur Verfügung. Beim „Pfahl-Quiz“ können die Schüler einen kleinen „Edelstein“ gewinnen. Bei der anschließenden Wanderung im Naturschutzgebiet „Großer Pfahl“ nähern sich die Schüler dem Felsenriff auf eine spielerische und informative Art und Weise.



- Naturdenkmal und Geotop Pfahl
- Bayerwald-Steine und Mineralien
- Tiere und Pflanzen im Lebensraum Felsenriff und Steinbruch

Lebensraum Ilz

Die Ilz stellt eine der letzten Wildflusslandschaften der Bundesrepublik dar. Der Projekttag soll folgendes näher bringen:



- Die „Schwarze Perle“ des Bayerischen Waldes
- Tiere am und im Wasser
- Scheu und heimlich, der Fischotter
- Spuren der Holztrift

Bedrohte Tierarten unserer Heimat

Wolf, Luchs, Fischotter, Auerhuhn und Fledermäuse sind bei uns zwar (noch/wieder) heimisch, aber sehr bedroht. Im Klassenzimmer stellen wir Ihnen in 2-3 Std. je nach Wunsch eine, zwei oder drei dieser Tierarten näher vor!

- Besonderheiten, Aussehen und Erkennung der Tiere schulen
- Lebensweise und Ansprüche kennen lernen
- Warum sind die Arten bedroht und wie können wir ihnen helfen?
- Schutzmaßnahmen und Verhaltensweisen

Spezielle Angebote NaturparkWelten und Umweltstation Grenzbahnhof Eisenstein

Europäisches Fledermauszentrum

- Lebende Fledermäuse bestaunen
- Biologie und Lebensweise kennen lernen
- Infos über Bedrohungen, Hilfs- und Schutzmaßnahmen
- Interaktive Medienwelt

Der Große Arber

- Flora, Fauna, Schutzgebiete am Arber
- Nutzungsgeschichte, Schutzgebiete
- Ideal auch als Schlechtwetter – Alternative für den Projekttag „Der Große Arber“

Gerne bieten wir Ihnen auch die Themenschwerpunkte

- Großschutzgebiete auf dem Grünen Dach Europas (Natur- und Nationalparke)
- Eisenbahn und Mobilität auf der kürzesten Strecke von München nach Prag
- Entwicklung des Skilaufs von den Anfängen bis heute
- Grenze – Eiserner Vorhang – Kalter Krieg

Treffpunkt: Grenzbahnhof Bayer. Eisenstein, Bahnhofstraße 54, 94252 Bayer. Eisenstein
Anreise mit der Waldbahn im Stundentakt

Für alle Veranstaltungen gilt: Eintritt für Kindergruppen 3,- €
Buchungstage siehe Öffnungszeiten NaturparkWelten

Mehr erfahren Sie auch unter www.naturparkwelten.de

Spezielle Angebote der Pfahlnfo und Umweltstation Viechtach

Die Umweltstation Viechtach bietet neben den klassischen Projekttagen Wiese, Hecke, Wald, Wasser, Geologie, Klima, nachwachsende Rohstoffe, gesunde Ernährung aus der Natur auch spezielle Angebote für Sekundarstufe I und II der weiterführenden Schulen an.

Kosten: 1,- €/Schüler(-in)

Lebensraum Weiher: Was Wassertiere und Wassergüte miteinander zu tun haben, kann man beim Projekttag „Weiher“ erforschen:

Mit Keschern und Sieben suchen wir im Weiher nach kleinen Lebewesen: Von der Eintagsfliege bis hin zum Wasserfloh.

Wunderwelt der Insekten: Honig- und Wildbienen, Ameisen und Schmetterlinge. Beim Schaubienenstand beobachten wir Bienen und Imker bei ihrer Arbeit und erfahren Wissenswertes über das Leben von Bienenköniginnen und –arbeiterinnen. In der Streuobstwiese gibt es Vieles zu erforschen, z.B. wie Wiesen- und Waldameisen, Schmetterlinge und Blumen voneinander abhängig sind. Zum Abschluss bauen wir ein kleines „Wildbienenhotel“ für den eigenen Garten.

Mehr erfahren Sie auch unter www.umweltstation-viechtach.de

Rückfragen an die Umweltstation Viechtach unter Tel: 09942 90 48 64 oder Mail: pfahlnfo@naturpark-bayer-wald.de



Neue Naturpark Umweltstation im Grenzbahnhof Eisenstein

Inhalt: Die Umweltstation Bayerisch Eisenstein wurde vor kurzem als 57. Umweltstation in Bayern anerkannt. Der Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein umfasst neben dem bayerisch-böhmischen Informationszentrum, die NaturparkWelten mit den Ausstellungen: Europäisches Fledermauszentrum, „König Arber“, Skimuseum, Eisenbahnmuseum und Modelleisenbahn. Möglichkeiten für Projekttag mit Schulklassen in der neuen Umweltstation. Schulklassen können sich gerne im Modellprojekt „Fledermausschutz.Grenzüberschreitend.Verbinden“ aktiv beteiligen.

Schularten: alle Schularten

Zielgruppen: Lehrkräfte und KindergärtnerInnen

Veranstaltungsort: Treffpunkt: Grenzbahnhof Bayer. Eisenstein, Bahnhofstraße 54, 94252 Bayer. Eisenstein, An- und Abreise mit der Waldbahn möglich

Datum: **Donnerstag, den 28.03.2019**

Dauer: **15.30 bis 17.30 Uhr**

Anmeldeschluss: Dienstag, 26.03.2019

Max. Teilnehmer: 25

Leitung: Antje Heideroth / Johannes Matt, Umweltstation Bayerisch Eisenstein

Anbieter: Naturpark Bayer. Wald e.V. und Schulamt Regen / Freyung-Grafenau



Kräuterpädagogik – praktische Methoden in der Umweltbildung

- Inhalt:** mit Spielen und Rätseln Natur mit allen Sinnen erfahren – Wildkräuter und Wildpflanzen sammeln und verwerten – einfache Rezepte und kleine Kostproben genießen - beispielhafte Möglichkeiten für Projektaktionen mit Schulklassen
- Schularten:** alle Schularten
- Zielgruppen:** Lehrkräfte und Kindergärtnerinnen
- Veranstaltungsort:** Treffpunkt: Lehrbienenstand beim Sporerweg 23
- Datum:** **Donnerstag, den 09.05.2019**
- Dauer:** **15.00 bis 17.30 Uhr**
- Anmeldeschluss:** Dienstag, den 07.05.2019
- Max. Teilnehmer:** 25
- Leitung:** Erika Stelzl, Kräuterpädagogin, Hauswirtschaftsmeisterin, Erlebnisbäuerin
Matthias Rohrbacher, Naturpark Umweltstation Viechtach
- Anbieter:** Naturpark-Umweltstation Viechtach und Schulamt Regen / Freyung-Grafenau



Natur und Kulturgeschichte im Tal des Schwarzen Regens

- Inhalt:** Flora und Fauna im Flusstal - Schwarzer Regen als Hauptfluss im Bayerischen Wald mit kulturgeschichtlichen Anmerkungen - beispielhafte Möglichkeiten für Projektaktionen mit Schulklassen an der neu reaktivierten Bahnlinie im Regental
- Schularten:** alle Schularten
- Zielgruppen:** Lehrkräfte aller Schularten
- Veranstaltungsort:** Treffpunkt: Bahnhofsteilpunkt Gumpenried-Asbach in der Gemeinde Geiersthal, Veranstaltung findet entlang des Wanderweges am Fluss Regen statt
- Datum:** **Donnerstag, 23.05.2019**
- Dauer:** **15.10 bis ca. 17.10 Uhr,**
Bahnankunft 14.50 Uhr bzw. 15.08 Uhr
- Anmeldeschluss:** Dienstag, 21.05.2019
- Max. Teilnehmer:** 25
- Leitung:** Matthias Rohrbacher, Naturpark und Umweltstation Viechtach
- Anbieter:** Naturpark-Umweltstation Viechtach und Schulamt Regen / Freyung-Grafenau



Deutschland - Tschechien – 30 Jahre nach dem Fall des Eisernen Vorhangs

- Inhalt:** Die Umweltstation Bayerisch Eisenstein ist die erste grenzüberschreitende Umweltstation, direkt auf der Staatsgrenze Tschechien - Deutschland gelegen. Bei dieser Fortbildung gehen wir in der Ausstellung „Grenze – Kalter Krieg auf das Verhältnis Deutschland-Tschechien 30 Jahre nach dem Fall des Eisernen Vorhangs ein. Die damit verbundenen möglichen Projektstage an der Umweltstation werden ebenfalls vorgestellt. Wir besichtigen die Bunkeranlagen und die Verbotene Zone im Rahmen einer Wanderung mit ca. 2,5 Stunden Dauer und fahren mit der tschechischen Bahn zurück zum Grenzbahnhof. Bitte Personalausweis mitbringen.
- Schularten:** alle Schularten
- Zielgruppen:** Lehrkräfte und KindergärtnerInnen
- Veranstaltungsort:** Grenzbahnhof Bayer. Eisenstein, Bahnhofstraße 54 94252 Bayer. Eisenstein, An- und Abreise mit der Waldbahn möglich
- Datum:** **Donnerstag, den 06.06.2019**
- Dauer:** **14.30 bis 17.30 Uhr**
- Anmeldeschluss:** Dienstag, 04.06.2019
- Max. Teilnehmer:** 25
- Leitung:** Antje Heideroth / Johannes Matt, Umweltstation Bayerisch Eisenstein
- Anbieter:** Naturpark Bayer. Wald e.V. und Schulamt Regen / Freyung-Grafenau



Für alle Veranstaltungen gilt: Sie sind kostenlos. Bitte an festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung denken! Bei längeren Wanderungen empfiehlt es sich, eine Brotzeit mitzunehmen.

April

Vogelkundliche Wanderung an der Donau

Exkursion Donau aufwärts zum Altwasser
Referent: Frater Ludwig Schwingenschlögl, Natur- und Landschaftsführer
Samstag: 27.04.2019, Beginn: 8.00 Uhr, Dauer: ca. 2 -3 Std.
Treffpunkt: Eingang Basilika Niederalteich
Bitte bringen Sie ein Fernglas mit und denken Sie an gutes Schuhwerk

Frühlingssternbilder – Blick zu fernen Galaxien

Neben den Frühlingssternbildern wollen wir zu fernen Galaxien blicken. Dabei wird vorgestellt, wie stark unser Blick ins Universum bereits durch Lichtverschmutzung beeinträchtigt wird.
Referenten: Josef Bastl, Bayerwald Sternwarte; Dr. Julia Freund, Projektkoordinatorin „Lichtverschmutzung“
Samstag: 27.04.2019, Beginn: 20.30 Uhr, Dauer: ca. 2 Std.
Anmeldung bis Freitag, 26.04.2019, 12.00 Uhr beim Naturpark Bayerischer Wald, Tel.: 09922 80 24 80; beschränkte Teilnehmerzahl
Treffpunkt: Parkplatz Neuhütte bei Spiegelau (da Parkplätze an Sternwarte nicht ausreichend)
Gemeinsame Veranstaltung mit Bayerwald Sternwarte im Rahmen des INTERREG-Projektes „Lichtverschmutzung – gemeinsame Lösungsansätze“



Exkursionen im Naturparkgebiet



Juni

Sternenbeobachtung mit und ohne Lichtverschmutzung

Zunächst Beobachtung der Frühlingssternbilder und die Beobachtung des Jupiters und seiner vier hellsten Monde durch das Teleskop in einer Privat-Sternwarte in Regen. Anschließend bietet sich der Vergleich der Sternenbeobachtung mit und ohne Lichtverschmutzung bei Weißenstein.

Referenten: Werner Wimmer, Privatsternwarte in Regen,
Dr. Julia Freund, Projektkoordinatorin „Lichtverschmutzung“

Freitag: 07.06.2019, Beginn: 22.00 Uhr, Dauer: ca. 3 Std.

Treffpunkt: Berggasthof Hinhart, Regen

Anmeldung bis Donnerstag, 06.06.2019, 12.00 Uhr beim Naturpark Bayerischer Wald, Tel.: 09922 80 24 80; beschränkte Teilnehmerzahl
Gemeinsame Veranstaltung mit der Privatsternwarte Wimmer im Rahmen des INTERREG-Projektes „Lichtverschmutzung – gemeinsame Lösungsansätze“

Rusel – Bergwiesen des Vorderen Bayerischen Waldes

Auf der Rusel finden wir noch etwas von den Bergwiesen und Zwergstrauchheiden, die früher das Offenland geprägt haben. Auch eine Gelegenheit wilde Wiesenblumen und Kräuter kennen zu lernen.

Referent: Gerhard Nagl, Grünes Herz Europas

Samstag: 08.06.2019, Beginn: 14.00 Uhr, Dauer: ca. 2,5 Std.

Treffpunkt: Parkplatz beim alten Ruselhotel, Nähe Abzweigung nach Schaufling

Gemeinsame Veranstaltung mit dem Verein Grünes Herz Europas, LBV-Kreisgruppe Regen und BN-Kreisgruppen Deggendorf und Regen



August

Perseiden- Sternschnuppenstrom

In der Nacht vom 12. auf den 13. August ist der Meteorstrom der Perseiden mit bis zu 100 Sternschnuppen pro Stunde ein besonderer Höhepunkt des astronomischen Jahres.

Referenten: Josef Bastl, Bayerwald Sternwarte,
Dr. Julia Freund, Projektkoordinatorin „Lichtverschmutzung“

Montag: 12.08.2019, Beginn: 21.30 Uhr, Dauer: ca. 2 Std.

Anmeldung bis Freitag, 09.08.2019, 12.00 Uhr beim Naturpark Bayerischer Wald, Tel.: 09922 80 24 80; beschränkte Teilnehmerzahl
Treffpunkt: Parkplatz Neuhütte bei Spiegelau (da Parkplätze an Sternwarte nicht ausreichend)

Gemeinsame Veranstaltung mit Bayerwald Sternwarte im Rahmen des INTERREG-Projektes „Lichtverschmutzung – gemeinsame Lösungsansätze“

September

Streuobst im Lallinger Winkel

Referenten: Fritz Pfaffl und Josef Nagl

Sonntag: 22.09.2019, Beginn: 14.00 Uhr, Dauer: ca. 2,5 Std.

Treffpunkt: Dorfplatz Lalling, anschließend Spaziergang zum Streuobsterlebniszentrum Panholling

Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Naturkundlichen Kreis Bayerischer Wald

Oktober

Herbststernbilder und Großer Wagen

Der große Wagen – eine Orientierungshilfe am Nachthimmel.
Sternbilder des Herbsthimmels, die Vorboten des nahenden Winters.
Zum Saisonabschluss statten wir unserem Mond noch einen Besuch ab.

Referenten: Werner Wimmer, Privatsternwarte in Regen,
Dr. Julia Freund, Projektkoordinatorin „Lichtverschmutzung“

Freitag: 04.10.2019, Beginn: 19.30 Uhr, Dauer: ca. 2 Std.

Treffpunkt: Berggasthof Hinhart, Regen
Gemeinsame Veranstaltung mit der Privatsternwarte Wimmer im Rahmen des INTERREG-Projektes „Lichtverschmutzung – gemeinsame Lösungsansätze“



Ziel ETZ | CIL EÚS
Freistaat Bayern –
Tschechische Republik
Česká republika –
Svobodný stát Bavorsko
2014 – 2020 (INTERREG V)



Europäische Union
Evropská unie
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung
Evropský fond pro
regionální rozvoj

Ranger im Naturpark Bayerischer Wald

Zur Verstärkung des Naturparkteams und für ausgewählte Aufgaben, stehen ab 2019 erstmals vier hauptamtliche Ranger für den Einsatz im gesamten Naturparkgebiet zur Verfügung. Sie übernehmen gerne auch Aufgaben bei der naturparkspezifischen Bildung und ergänzen die bisher schon vorhandenen Gebietsbetreuer.



Mehr Informationen zum Naturpark

Auf unserer Naturpark-Internetseite finden Sie mehr Informationen zu unseren Aufgaben, verschiedenen Einrichtungen, Flora & Fauna des Naturparks, zahlreichen Projekten als auch die Wanderkarten aller Naturparkgemeinden zum Herunterladen. Hier werden Sie stets über alles Aktuelle im Naturpark informiert.

www.naturpark-bayer-wald.de



Mehr Informationen zu den NaturparkWelten und zur Umweltstation Grenzbahnhof Eisenstein

Auf unserer NaturparkWelten-Internetseite finden Sie mehr Informationen zu unseren Ausstellungen, dem Bayerisch-Böhmischen Informationszentrum, sowie zum Naturpark Wirtshaus. Auch finden Sie Informationen für Ihren Familien- oder Gruppenausflug in die NaturparkWelten im Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein

www.naturparkwelten.de



Anmeldung

Falls Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte mit beiliegendem Anmeldeformular frühzeitig an bei:

Naturpark Bayer. Wald e.V.

Geschäftsstelle und Informationshaus
Info-Zentrum 3, 94227 Zwiesel
Tel.: 09922 80 24 80, Fax: 09922 80 24 81
E-Mail: info@naturpark-bayer-wald.de
www.naturpark-bayer-wald.de

Spendenkonto:

IBAN: DE36 7415 1450 0000 2221 33, BIC: BYLADEM1REG

Der Naturpark Bayer. Wald e.V. ist ein gemeinnütziger Verein und berechtigt, Spendenbescheinigungen auszustellen.

Für die Veranstaltungen rund um das Thema **Arber** wenden Sie sich bitte an:

Johannes Matt

Forstwissenschaft M.Sc.
Gebietsbetreuer Arberregion
Info-Zentrum 3, 94227 Zwiesel
Tel.: 09922 80 24 80, Fax: 09922 80 24 81

Für die Veranstaltungen rund um die Themen

Pfahl, Bogen, St. Englmar und Umweltstation Viechtach

wenden Sie sich bitte an:

Matthias Rohrbacher

Dipl. Forsting. (FH), Dipl. Sozialpäd. (FH)
Gebietsbetreuer
Pfahl-Infostelle, Stadtplatz 1
94234 Viechtach
Tel.: 09942 90 48 64, Fax: 09942 90 48 56

Für die Veranstaltungen rund um das Thema **Ilz** heißt Ihr Ansprechpartner:

Stefan Poost

Dipl. Forsting. (FH)
Gebietsbetreuer Ilztal
Ilz-Infostelle, Schloss Fürsteneck
Schlossweg 5
94142 Fürsteneck
Tel.: 08505 86 94 94, Fax: 08505 86 94 95



Anmeldeformular für Projektstage

(per Telefax oder Post)



Bitte
frei-
machen!

An den
Naturpark
Bayerischer Wald e. V.
Info-Zentrum 3
94227 Zwiesel

Ich interessiere mich für

- das Naturpark-Informationshaus
- „Mister Nawaro“
- Lebensraum Moor
- Lebensraum Wiese
- Lebensraum Wasser
- Lebensraum Wald
- Lebensraum Hecke
- Lebensraum Boden
- den Großen Arber
- Lebensraum Pfahl
- Lebensraum Ilz
- bedrohte Tiere unserer Heimat
- spezielle Angebote

Name: _____

Schule: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____ Fax: _____

Klasse: _____ Schülerzahl: _____

Wunschtermin: _____
(Wochentag/Monat)

Naturpark Bayerischer Wald

**Bitte beachten Sie auch das Veranstaltungsprogramm des benachbarten Nationalparks Bayerischer Wald
www.nationalpark-bayerischer-wald.de**

**Informationen zu den Tierarten finden Sie unter
www.naturpark-bayer-wald.de**



Der Naturpark Bayerischer Wald e.V.

erstreckt sich vom Donautal bis zum Großen Arber. Er beherbergt ein reichhaltiges Arteninventar. Im Jahr 1967 gegründet, ist er heute Heimat für ca. 290.000 Menschen, die sich auf 89 Städte und Gemeinden in den vier Landkreisen Straubing - Bogen, Deggendorf, Regensburg und Freyung - Grafenau aufteilen.

Das Ziel

des Naturparks ist es, diese Landschaft in ihrer Eigenart, Vielfalt und Schönheit zu erhalten und zu bewahren, nicht zuletzt auch wegen ihrer besonderen Bedeutung für die Erholung des Menschen. Um dies zu erreichen, muss bei Einheimischen und Feriengästen Verständnis für die Ansprüche der Natur geweckt werden.

Die Aufgaben

des Vereins Naturpark Bayerischer Wald sind in erster Linie:

1. Naturschutz und Landschaftspflege
2. Schaffung von Erholungsmöglichkeiten und Besucherlenkung
3. Information der Bevölkerung
4. Unterstützung der Regionalentwicklung

Das Informationshaus

des Naturpark Bayerischer Wald e.V. in 94227 Zwiesel, Info-Zentrum 3, ist täglich von 09.30 bis 16.30 Uhr geöffnet.

Auf Wunsch bieten wir Ihnen gerne auch außerhalb dieser Termine Führungen im Gelände oder durch das Informationshaus an. Zu Lehrwanderungen, Exkursionen und Projekttagen bringen Sie bitte wetterfeste Kleidung und gutes Schuhwerk mit. Beachten Sie bitte auch die Ankündigungen in der Tagespresse. Alle Einheimischen und Feriengäste sind herzlich eingeladen!



Adressen benachbarter Schutzgebiete:



Naturpark Oberer Bayerischer Wald



Rachelstraße 6
93413 Cham
Tel.: 09971 78 386, Fax: 84 53 86
E-Mail: info@naturpark-obw.de
www.naturpark-obw.de



Nationalpark Bayerischer Wald



**Nationalparkzentrum Lusen
Hans-Eisenmann-Haus**
Böhmstraße 35, 94556 Neuschönau
Tel.: 08558 96 150, Fax: 26 18
E-Mail: poststelle@npv-bw.bayern.de
www.nationalpark-bayerischer-wald.de

**Nationalparkzentrum Falkenstein
Haus zur Wildnis**
94227 Ludwigsthal
Tel.: 09922 50 020, Fax: 50 02 167
E-Mail: hzw@npv-bw.bayern.de
www.nationalpark-bayerischer-wald.de

Správa Národního parku a CHKO Šumava

1. máje 260
385 01 Vimperk
Tel.: 0042 0388 45 01 11, Fax: 41 30 19
E-Mail: webmaster@npsumava.cz
www.npsumava.cz



Naturpark Bayerischer Wald



**Geschäftsstelle und
Informationshaus**
Info-Zentrum 3
94227 Zwiesel
Tel.: 09922 80 24 80, Fax: 80 24 81
E-Mail: info@naturpark-bayer-wald.de
www.naturpark-bayer-wald.de

**NaturparkWelten und Umweltstation
Grenzbahnhof Eisenstein**
Bayerisch - Böhmisches
Informationszentrum für
Natur- und Nationalparke
Bahnhofstraße 54
94252 Bayerisch Eisenstein
Tel.: 0049 9925 90 24 30, Fax: 90 24 31
E-Mail: grenzbahnhof@naturpark-bayer-wald.de

Arber-Infostelle
Gebietsbetreuer Arberregion
Johannes Matt
Info-Zentrum 3
94227 Zwiesel
Tel.: 09922 80 24 80, Fax: 80 24 81
E-Mail: info@naturpark-bayer-wald.de

Infostelle Würzingerhaus
Egingerstr. 1
94532 Außernzell
Tel.: 09903 343 (Gemeinde)

Pfahl-Infostelle und Umweltstation
Gebietsbetreuer:
Matthias Rohrbacher
Altes Rathaus, Stadtplatz 1,
94234 Viechtach
Tel.: 09942 90 48 64, Fax: 90 48 56
E-Mail: pfahlinfo@naturpark-bayer-wald.de

**Společné česko - bavorské
informační středisko**
národních parků a
chráněných území Šumavy
Pošta Železná Ruda 340 04
Tel.: 0042 0376 38 70 60
Fax: 0049 9925 90 24 31
E-Mail: grenzbahnhof@naturpark-bayer-wald.de

Infostelle Bahnhof Bogen
Bahnhofstr. 26
94327 Bogen
Tel.: 09422 80 88 55 (Gaststätte)
Tel.: 09422 50 50
(Tourist-Info der Stadt Bogen)

Ilz-Infostelle
Gebietsbetreuer Ilztal: Stefan Poost
Schloss Fürsteneck, Schlossweg 5
94142 Fürsteneck
Tel.: 08505 86 94 94, Fax: 86 94 95
E-Mail: naturpark-bayer-wald-ilzinfo@miex.cc



Gefördert von der Regierung von Niederbayern aus Mitteln des Freistaats Bayern
(Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz)

Nationale
Naturlandschaften

